

Spezifikation XSchule

Version 0.3

Fassung: 5. August 2022

Herausgeber: Land Sachsen-Anhalt

Bezugsort: https://xschule.digital/def/xschule/0.3/spec/spezifikation_0.3.pdf

Inhaltsverzeichnis

I Einleitung	
I.1 Vision XSchule	
I.2 Hintergrund zu XSchule	5
I.3 "Die Schuljourney"	. 7
I.4 Kernanwendungsfälle	
I.4.1 Schulwechsel in der Primarstufe	
I.4.2 Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis)	10
I.5 Spezifikation XSchule	
I.5.1 Aufbau der Spezifikation	
I.5.2 Vorgehen zur Erarbeitung	
I.5.3 Bestandteile des Standards	13
II Fachliche Modellierung	
II.1 Eingebundene externe Modelle	17
II.1.1 XBildung	17
II.1.2 XInneres	17
II.1.3 XOEV-Bibliothek	17
II.2 Code-Datentypen	19
II.2.1 Übersicht	19
II.2.2 Code.Abiturfach	21
II.2.3 Code.AktiveSchulenDE	21
II.2.4 Code.ArtDerBemerkung	21
II.2.5 Code.ArtDerSchulaufnahme	21
II.2.6 Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme	22
II.2.7 Code.Aufgabenfeld	22
II.2.8 Code.BewertungsschemaAbitur	22
II.2.9 Code.Bildungsgang	23
II.2.10 Code.BrancheDesUnternehmens	
II.2.11 Code.Bundesland	23
II.2.12 Code.GesetzlicherVertreter	24
II.2.13 Code.Halbjahr	
II.2.14 Code.Impfschutz	24
II.2.15 Code.Klassenstufe	24
II.2.16 Code.Krankheit	25
II.2.17 Code.Kursart	25
II.2.18 Code.Nachpruefung	25
II.2.19 Code.Nachweisperiode	
II.2.20 Code.NQR-DQR	
II.2.21 Code.Schulprofil	
II.2.22 Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	
II.2.23 Code.Versetzungstyp	
II.2.24 Code.Zeugnisart	
II.3 Klassen für den Datenaustausch	
II.3.1 AufnehmendeSchule	
II.3.2 Bemerkung	
II.3.3 BesuchteSchule	
II.3.4 Fremdsprache	
II.3.5 Gesetzlicher Vertreter	
II.3.6 Impfschutz	
II.3.7 NachweisinhabenderSchueler	
II.3.8 NotenuebersichtUndZeugnis	
ullet	

II.3.9 Pruefungsergebnis	34
II.3.10 ReisenderSchueler	
II.3.11 Schulaufnahme	36
II.3.12 Schule	
II.3.13 SchulformspezifischeZusatzdaten	
II.3.14 Schuljahrgang	
II.3.15 Schulkurs	
II.3.16 Sorgeberechtigter	
II.3.17 Unterrichtsteilnahme	
II.3.18 WechselnderSchueler	
II.A Dokumente für den Datenaustausch	
II.A.1 schueler.wechsel.0001	
II.A.2 schueler.abiturzeugnis.0002	
II.A.3 schueler.zeugnis.0003	
III Anhänge	
III.A Codelisten	
III.A.1 Übersicht	
III.A.2 Details	
III.B Glossar	
III.C Versionshistorie	
III.C.1 Version 0.3	



I Einleitung

I.1 Vision XSchule



Ende 2025 kommt der deutschlandweit einheitliche Datenstandard XSchule im Schulwesen zum Einsatz. Als anerkannter Interoperabilitätsstand wird er 2022 auf die Standardisierungsagenda des IT-Planungsrates gehoben, 2023 pilotiert, 2024 in die Fläche gebracht und mit Übergangszeitraum vom IT-Planungsrat für die Geltungsbereiche "digitales Schulzeugnis" und "Datensatz für Schulwechsel" zur Nutzung verpflichtend eingeführt.

Die Hersteller von Schulverwaltungssystemen haben für ausgewiesene OZG-Anwendungsfälle ihre Schnittstellen auf den definierten und erprobten Interoperabilitätsstandard XSchule angepasst. Dadurch können zahlreiche Leistungen des OZG-Katalogs in der Lebenslage Schule im sog. "Once Only-Reifegrad" digital abgebildet werden. Schulzeugnisse werden als digitale Bildungsnachweis zusätzlich zum analogen Original in digitaler, signierter und maschinenverarbeitbarer Form dem Schüler ausgehändigt und oder in ein Bildungsrepository eingestellt. Diese Zeugnisse zeichnen sich durch eine Kongruenz zwischen der Präsentationsebene (PDF bzw. PDF/A) und den zugehörigen Metadaten aus. Bewerbungen sind durch wegfallende Beglaubigungen, kostenlose Kopien von Dateien und ausfallende Rücksendungen von Originalurkunden medienbruchfrei und kostengünstig möglich. Im möglichen Fall eines später bekanntwerdenden Betrugs oder bei nachträglicher Aberkennung von akademischen Titeln können diese Bildungszertifikate für alle Konsumenten (Hochschulen, Unternehmen, Behörden) nachvollziehbar widerrufen werden.

Schulakten liegen in digitaler Form vor und berücksichtigen das Konzept des lebenslangen Lernens. Der durch Schulanmeldung, Schulwechsel oder Übergänge in andere Lebenslagen notwendige Datenerhebungsaufwand wird für die Beteiligten im Datenaustausch möglichst geringgehalten: Das impliziert einen geringeren Aufwand für Schüler, ihre Sorgeberechtigten, Schulen und Schulbehörden, da die – im gemeinsamen Standard XSchule – abgestimmten Datenumfänge in vorgegebener Qualität importiert, validiert und verarbeitet werden können.

Die Interoperabilität zu einer dann bestehenden modernisierten und vernetzten Basisregisterlandschaft (Melderegister, Personenstandsregister, Identifikationsnummernregister, BAföG-Register, Datenschutz-cockpit, Komponenten für den Nachweisabruf sowie ggf. zentrale Sorgerechtsregister) wird während der Schaffung des gemeinsamen Kerns berücksichtigt und fortlaufend fortgeschrieben.

Das Fachmodul XSchule gliedert sich gemeinsam mit weiteren bildungsbezogenen Fachmodulen wie z.B. "XHochschule" in ein übergeordnetes Basismodul "XBildung" ein.

I.2 Hintergrund zu XSchule



XSchule ist ein vom IT-Planungsrat auf die Standardisierungsagenda gehobenes, die Lebenslage Schule betreffendes Standardisierungsvorhaben des Landes Sachsen-Anhalt und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Als XSchule wird ein XML-basierter Standard für den Datenaustausch bezeichnet, der das Schulwesen in den Blick nimmt. Das Ziel des Vorhabens ist es, dass alle Akteur:innen im Schulwesen (z.B. Schulen, Schulbehörden, Landesministerien) elektronische Daten bundesländerübergreifend standardisiert untereinander austauschen. Dadurch sollen sowohl die genannten Akteur:innen sowie auch Bildungsteilnehmer:innnen (z.B. Schüler:innen und ihre Erziehungsberechtigte) entlastet werden – etwa in dem Bildungsnachweise digital eingereicht, maschinell verarbeitet und überprüft werden können. Durch die digitale Abbildung von Bildungsnachweisen (z.B. allgemeine Hochschulreife) können auch Akteur:innen in weiteren Lebenslagen von XSchule profitieren, in denen sie entlastet und die bestehenden Prozesse verschnellert werden.

Konkret bildet XSchule als XÖV-konformer Datenaustauschstandard auf semantischer Ebene die, für die gewählten Anwendungsfälle (vgl. Kapitel I.3) relevanten, Datenfelder ab. Für ein digitales Schulzeugnis werden hierfür u.a. Codelisten für Fächer, Codelisten für die Leistungsbewertung oder Datenfelder für die Beschreibung des Lernenden definiert oder nachgenutzt.

XSchule stellt neben XHochschule ein weiteres Fachmodul von XBildung dar. Dieses übergreifende Basismodul regelt diejenigen Aspekte, die für mindestens zwei seiner Fachmodule von Relevanz sind. Aufgrund dessen kann in einigen Fälle des XSchule-Datenaustauschstandards auf XBildung referenziert werden und die Notwendigkeit eines XSchule-spezifischen Datenfeldes entfällt. Somit kann auf übergreifender Ebene – dem Bildungswesen – Interoperabilität gewährleistet werden.

Die Grundlage dieses Vorhabens bildet das Onlinezugangsgesetz (OZG), das im August 2017 in Kraft getreten ist. Das OZG verpflichtet alle deutschen Behörden und damit auch Schulen ihre Verwaltungsdienstleistungen bis zum Ende des Jahres 2022 digital anzubieten.

Als Vorhaben der Federführung im OZG-Themenfeld Bildung das Land Sachsen-Anhalt und das Bundesministerium für Bildung und Forschung wurde der Standardisierungsbedarf beschrieben und mit den einzelnen Bundesländern in virtuellen Workshops abgestimmt. Die Bedarfsbeschreibung wurde zur 36. Sitzung des IT-Planungsrates am 29. Oktober 2021 eingereicht und beschreibt den Bedarf eines XÖV-konformen Datenaustausch im deutschen Schulwesen. XSchule wurde in Folge der 36. Sitzung des IT-Planungsrates als Standardisierungsbedarf aufgenommen (vgl. Beschluss 2021/42).

I.3 "Die Schuljourney"



Die Schuljourney beschreibt die Reise von Schüler:innen entlang der Lebenslage Schule durch das Schulverwaltungswesen. Die Journey ermöglicht einen umfassenden Überblick über die Aktivitäten im Schulverwaltungswesen und ermöglicht die Identifikation von Standardisierungspotentialen.

Die folgende Abbildung stellt die Schuljourney nach dem heutigen Wissenstand dar. Diese ist grob in fünf Bereiche untergliedert, die Phasen der Anmeldung und des Schulbesuchs eines Schülers oder einer Schülerin entsprechen. Diese Phasen werden beim Besuch einer einzelnen Schule durchlaufen. Jeder Phase sind verschiedene Stationen untergeordnet. Für den Besuch einer anderen Schule – z.B. nach dem Abschluss der Grundschule und dem anschließenden Besuch einer weiterführenden Schule – wird die Journey erneut durchlaufen.

Folgende 5 Bereiche umfasst die Schuljourney:

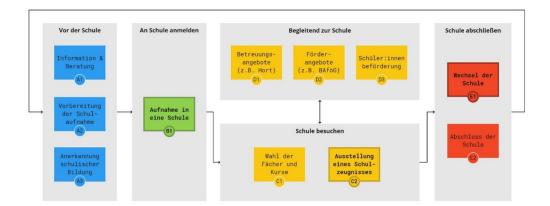
- In Bereich A befinden sich die Stationen vor dem Besuch einer Schule. Dies sind Information und Beratung von Schüler:innen bzw. deren Erziehungsberechtigen (A1) beispielsweise zu Schulsystem, zur Schullaufbahn, zur Aufnahme in eine Schule und zur Berufsorientierung statt. Bei A2 finden vorbereitende Maßnahmen zur Schulaufnahme wie die Einschulungsuntersuchung für die Grundschule oder die Feststellung eines sonderpädagogischen Förderbedarfs statt. Außerdem kann eine Anerkennung schulischer Bildung (A3) bei ausländischen Zeugnissen oder anderweitig erbrachten Leistungen stattfinden.
- Im Bereich B findet die Aufnahme in eine Schule statt (B1). Die Schulform kann dabei von Grundschule über weiterführende und berufsbildende Schulen bis hin zu Förderschulen oder Schulen im Ausland reichen.
- Während des Schulbesuchs in Bereich C findet die Wahl der Fächer und Kurse (C1) für die unterschiedlichen Bildungsprofile der Schüler:innen und Schulen statt. Außerdem werden während des Schulbesuchs bei C2 verschiedene Arten von Zeugnissen ausgestellt.
- Begleitend zur Schule (Bereich D) können bei D1 Betreuungen wie die Hortbetreuung stattfinden. Außerdem können finanzielle und inhaltliche Förderungen wie das BAföG oder Nachhilfeunterricht angeboten werden (D2). D3 bildet die Schüler:innenbeförderung ab.
- Zum Abschluss der Schule in Bereich E kann die Schule entweder gewechselt werden (E1) beispielsweise aufgrund eines Wechsels des Schulbezirks oder der Schulform oder der Schulbesuch mit oder ohne Schulabschluss beendet werden (E2).

Die Bereiche der Journey müssen nicht immer notwendigerweise in der hier angegebenen Reihenfolge stattfinden. So kann die Station A1 Information und Beratung für eine neue bzw. zukünftige Schule bereits erfolgen, auch während sich der Schüler:innen aktuell in dem Bereich C "Schule besuchen" befindet. Zudem müssen nicht alle Bereiche oder Stationen zwingend durchlaufen werden, wie beispielsweise die Stationen in dem Bereich D "Begleitend zur Schule" (D1 Betreuungsangebote, D2 Förderangebote, etc.). Grundsätzlich lassen sich die Stationen jedoch in den hier dargestellten Phasen verorten.

Eine detaillierte Übersicht der Stationen, ihre Beschreibungen und zugeordneten LeiKa-Leistung befindet sich im Anhang IV.1.

Abbildung 1: Schuljourney aus Sicht von Schüler:innen

Die in Bildungsjourney, die u.a. in der Spezifikation von XBildung dargestellt wird, wird von der Schuljourney nicht abgelöst, sondern stattdessen für die Lebenslage Schule feinspezifiziert.



I.4 Kernanwendungsfälle



Auf Basis der Schuljourney und der Priorisierung der darin verorteten LeiKa-Leistungen (z.B. Priorität der Leistungen aufgrund von Relevanz für Übertritt in weitere Lebenslagen, Häufigkeit der Anwendungsfälle, etc.) wurden sog. Kernanwendungsfälle identifiziert. Diese sollen priorisiert in dem XSchule-Datenaustauschmodell abgebildet werden. Sukzessive sollen dann mehr und mehr Anwendungsfälle in XSchule enthalten sein.

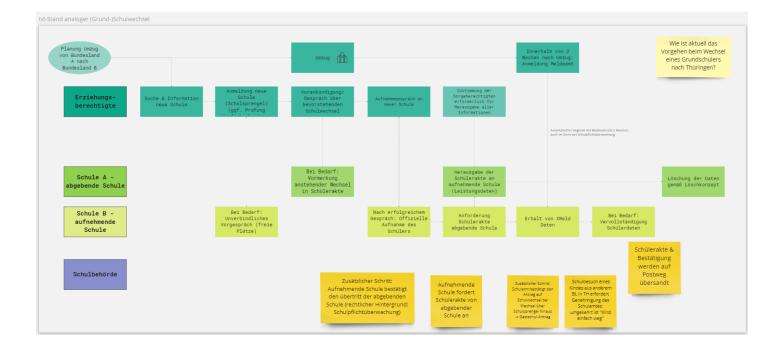
Die Kernanwendungsfälle sind der Schulwechsel in der Primarstufe sowie das Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis).

I.4.1 Schulwechsel in der Primarstufe

Während des Besuchs der Primarstufe ist initial kein Wechsel der Schule vorgesehen.

Falls aus verschiedenen Gründen (z.B. Umzug) ein (bundesländerübergreifender) Schulwechsel erforderlich ist, stellt sich der vorliegende Ist-Stand wie folgt dar: Zunächst müssen die Erziehungsberechtigten des Kindes dieses an der neuen Schule anmelden (ggf. unter Berücksichtigung der Schulsprengel) und hier alle notwendigen Unterlagen analog vorlegen. Sofern sich die Erziehungsberechtigten wie gesetzlich vorgesehen innerhalb von 2 Woche nach Umzug bei der zuständigen Meldebehörde ummelden, wird auch die neue/aufnehmende Schule mithilfe eines regelmäßigen Abzug von XMeld über das schulpflichtige Kind informiert und könnte dann ebenfalls auf die Erziehungsberechtigten zukommen (mit der Bitte um Schulanmeldung). Um das Kind an die Schule aufnehmen zu können, fordert die neue/aufnehmende Schule in der Regel die Schüler:innenakte bei der alten/abgebenden Schule an, welche diese dann in der Regel postalisch versendet. Hierbei gehen einige Informationen verloren, die aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht übergeben werden (z.B. sensible Daten wie medizinische Informationen, Konfession, etc.). Falls diese erforderlich sind, müssen die Erziehungsberechtigen diese Informationen erneut bereitstellen. Nur wenn die Erziehungsberechtigen explizit zustimmen, kann die gesamte Schüler:innenakte inklusive aller sensiblen Daten an die neue/aufnehmende Schule übermittelt werden.

Skizzierter Ist-Stand des bundesländerübergreifenden Schulwechsels (abgestimmt im Arbeitskreis Berlin-Hessen-XSchule)



I.4.2 Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis)

Den Schüler:innen wird nach erfolgreichem Abschluss der Sekundarstufe II das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife ausgestellt. Dieses Zeugnis ermöglicht ihnen dann den Übertritt in weitere Lebenslagen, wie beispielsweise in die Lebenslage Studium durch die Bewerbung an Universitäten und Hochschulen oder den Übergang in den Beruf durch die Bewerbung bei potenziellen Arbeitgebern. Für die Ausstellung des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife ist – wie für alle Schulzeugnisse – kein Antrag notwendig. Die primären Akteur:innen für diesen Anwendungsfall sind die Schulen als ausstellende Instanz sowie die Schüler:innen als Empfänger. Unten abgebildet ist ein Muster des Zeugnisses, das mithilfe von XSchule maschinell lesbar abgebildet werden soll.

ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Qualification in	Block I (Qua	alifikati	onsph	ase)		II. Qualifikation	im Block II (Pri	ifungsb	ereich)
	Punktza	hlen der	Kurse		Summe		Punktz	ahlen	Summe
ach(1)(3)	11/1	11/2	12/1	12/2	gewichtet	Prüfungsfach ⁽¹⁾	schriftl	mündl.	gewichte
					(2)				
					(2)				
							\times		
							\sim	1	
						Ergebnis Block II (mi	ndestens 100,	EII=	
						höchstens 300 Punkt	ie)	1 = "	
						III. Gesamtquali			
						(mindestens 300, hö			
						-	nktzahl (E I + E	11)	
						Durch	schnittsnote		
						IV. Fremdspraci	nen(5) (6)		
						4. Formedon mobile			
						Fremdsprache:			
						Fremdsprache:			
	Fachar	beit	•			3. Fremdsprache (fa	kultativ):		
unktsumme				P =		Weitere Fremdsprach	nen:		
5 Kurse und ggf. Facha gebnis Block I (mindes			D			Dieses Zeugnis s		um / das	Große
ichstens 600 Punkte)	steris 200,		44 #40	# EI=		Latinum und das	Graecum ein.		
Bemerkungen									
rt und Datum:									
		_		(Dier	nstsiegel der Sch	ule)			
/ Der Vorsitzende der Prü	atungskommission	1					Die Schulleite	rın / Der Sc	nulleiter
ie Umrechnung der No	oton in Dunkto e		dor Cobic						

I.5 Spezifikation XSchule



I.5.1 Aufbau der Spezifikation

Das vorliegende Dokument ist in drei Teile gegliedert. XSchule besteht im Wesentlichen aus Prozessund Nachweisdefinitionen. Das einleitende Kapitel zeigt außerdem den Hintergrund XSchule auf und stellt die Schuljourney dar. Darüber hinaus werden die Anwendungsfälle Schulwechsel in der Primarstufe sowie Ausstellen des Abiturzeugnisses beschrieben. Das darauffolgende Kapitel ist das inhaltliche Kapitel zu den fachlichen Modellierungen mit Metadaten-Strukturen für die initial abgebildeten (Kern-)Anwendungsfälle. Zuletzt werden in dem Glossar alle verwendeten Fachtermini erläutert und im Anhang u.a. konkrete Werte aus der KMK-Schulstatistik oder eigens geschaffene Wertelisten zur Verfügung gestellt.

1.5.2 Vorgehen zur Erarbeitung

Das Vorgehen bei der Erarbeitung des Datenaustauschformates XSchule ist transparent und partizipativ. Bereits zu Beginn der Vorarbeiten von XSchule wurden alle Bildungsministerien der Länder über gemeinsame virtuelle (Bundesländer-)Workshops einbezogen und weitere, relevanten Stakeholder aktiv informiert (z.B. mithilfe eines monatlich erscheinenden Newsletters, Durchführung von übergreifenden Veranstaltungen, etc.). Diese Vorarbeiten wurden in einer Standardisierungsstrategie (Vorstudie) zusammengeführt und die Strategie in einer offenen Kommentierungsphase entsprechend abgestimmt. Auf die Vorstudie aufbauend wurde mit der Dokumentation des Standardisierungsbedarfes (Bedarfsbeschreibung) und die hier angestellte erste Bearbeitung des Bedarfs durch Aufnahme entsprechender Umsetzungsarbeiten begonnen. Für das Jahr 2022 sind daran anknüpfend themenspezifische Standardisierungsmeetings geplant, in denen die ersten Anwendungsfälle und Anforderungen an den Datenaustausch im Schulwesen analysiert und der Fokus von XSchule geschärft wird. Das methodische Vorgehen der Datenmodellierung ist an zwei bewährten Methodiken angelehnt:

- · deutsches XÖV-Vorgehen und
- europäische Methodik der Entwicklung von Core Vocabularies.

Beiden Methoden gemeinsam ist die modellgetriebene Spezifikationsentwicklung, transparente Erarbeitung durch Veröffentlichung von Änderungsanmerkungen, der Aspekt der starken Nachnutzung von bereits Bewährten und die Verwendung von nicht-proprietären zukunftssicheren und freien Technologien wie etwa des W3C Technology Stacks (XML, XSD; Schematron). Die Spezifikation XSchule als Fachmodul des Basismoduls XBildung versucht die Komplexität im Bildungswesen, soweit wie dies möglich ist, abzubilden. Zugunsten von Interoperabilität zwischen den Fachverfahren im Schulwesen können nicht alle Länderspezifika Berücksichtigung finden. Dazu ist der Einsatz von abgestimmten harmonisierten Interoperabilitätsartefakten wie gemeinsame Datenmodelle, Wertelisten und Datentypen notwendig. Es gilt vor dem Hintergrund des Bildungsföderalismus in Deutschland und unter Wahrung der Autonomie der Bundesländer im Schulwesen der Grundsatz "So viel Vielfalt wie möglich bei so viel Einheit wie nötig".

1.5.3 Bestandteile des Standards

Spezifikationsdokument

- XML Schema-Definitionen
- Codelisten
- Beispielnachweise
- · Schematron-Regeln

Spezifikation XSchule



II Fachliche Modellierung

II.1 Eingebundene externe Modelle



Folgende externe Modelle werden in dieser Spezifikation verwendet und sind auf den XÖV-Webseiten (siehe http://www.xoev.de/de/produkte) oder im XRepository (siehe http://www.xrepository.de) veröffentlicht:

II.1.1 XBildung

XBildung; Version 0.92

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- Benotung
- Bildungseinrichtung
- · Bildungsnachweis
- · Code.ArtDerPruefung
- · Code.ArtDerSchule
- · Code.Language
- Dokument
- Identifikation
- Kommunikation
- Kurs
- Meldeanschrift
- NameNatuerlichePerson
- NatuerlichePerson
- · String.Localized
- Zeitraum

II.1.2 XInneres

XInneres-Basismodul; Version 8

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- Tagesdatum
- TeilbekanntesDatumMitUnbekannt

II.1.3 XOEV-Bibliothek

XOEV-Bibliothek; Fassung 2021-12-15

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

Code

II.2 Code-Datentypen



Übersicht

II.2.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

Code-Datentyp

Alle in XSchule definierten Code-Datentypen in alphabetischer Reihenfolge.

Codeliste

Der Name (kurz)¹ der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste.

Version

Die Version der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste (Attribut listVersionID).

Typ

Art der Codelistennutzung, wie im XÖV-Handbuch beschrieben.

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Тур
Code.Abiturfach	Abiturfach	2019	1
Code.AktiveSchulenDE	AktiveSchulenDE		3
Code.ArtDerBemerkung	ArtDerBemerkung	0.3	1
Code.ArtDerSchulaufnahme	ArtDerSchulaufnahme	0.3	1
Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme	ArtDerUnterrichtsteilnahme	0.3	1
Code.Aufgabenfeld	Aufgabenfeld	1974	1
Code.BewertungsschemaAbitur	BewertungsschemaAbitur	1972	1
Code.Bildungsgang	Bildungsgang	0.3	1
Code.BrancheDesUnternehmens	BrancheDesUnternehmens	0.3	1
Code.Bundesland	Bundesland		3
Code.GesetzlicherVertreter	DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)	2	2
Code.Halbjahr	Halbjahr	0.3	1
Code.Impfschutz	Impfschutz	0.3	1
Code.Klassenstufe	Klassenstufe	4.0	1
Code.Krankheit	Krankheit	0.3	1
Code.Kursart	Kursart	0.3	1
Code.NQR-DQR	NQR/DQR	v.5.	2

¹Weitere Informationen zu den Metadaten einer Codeliste sind im aktuellen XÖV-Handbuch beschrieben.

Seite 20

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Тур
Code.Nachpruefung	Nachpruefung	0.3	1
Code.Nachweisperiode	Nachweisperiode	0.3	1
Code.Schulprofil	Schulprofil	0.3	1
Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	0.3	1
Code.Versetzungstyp	Versetzungstyp	0.3	1
Code.Zeugnisart	Zeugnisart	0.3	1

II.2.2 Code. Abiturfach

Diese Liste enthält von der KMK beschlossene Abiturfächer.

Codelisten	
-beschreibung	Diese Liste enthält von der KMK beschlossene Abiturfächer.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 60
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:abiturfach
-version	2019

II.2.2.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.2.3 Code.AktiveSchulenDE

Codelisten	
-beschreibung	Liste der aktiven Schulen in Deutschland, die für einen Schulwechsel in Frage kommen.
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:aktiveschulen-de
-version	unbestimmt

II.2.3.1 Nutzung des Datentyps

II.2.4 Code.ArtDerBemerkung

Diese Liste gibt die Arten der Bemerkungen an.

Codelisten	
-beschreibung	Liste "Art der Bemerkung" bildet häufige Bemerkungen ab, damit sie trotz ihres unstrukturierten Charakters besser strukturiert erfasst werden können.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 66
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderbemerkung
-version	0.3

II.2.4.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.2.5 Code.ArtDerSchulaufnahme

Diese Liste gibt die Arten der Schulaufnahme an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Art der Schulaufnahme gibt an, wie der Schüler aufgenommen wurde.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 67

Codelisten	
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderschulaufnahme
-version	0.3

II.2.5.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.2.6 Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme

Diese Liste gibt die Art der Teilnahme am Unterricht an.

Codelisten	
-beschreibung	Art der Teilnahme am Unterricht. Sollte keine Angabe möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 68
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderunterrichtsteilnahme
-version	0.3

II.2.6.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.2.7 Code.Aufgabenfeld

Diese Liste gibt die Aufgabenfelder an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste enhält die einheitlichen Aufgabenfelder der allgemeinen Hochschulreife, die von der KMK festgelegt wurden.
	Quelle: https://www.kmk.org/fileadmin/Datei-en/veroeffentlichungen_beschluesse/1974/1974_01_08-Zeugnis-Allg-Hochschulreife.pdf
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 69
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:aufgabenfeld
-version	1974

II.2.7.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.2.8 Code.BewertungsschemaAbitur

Diese Liste gibt das Bewertungsschema an.

Codelisten	
	Das Bewertungsschema nach dem KMK Beschluss zur Umsetzung der Noten in Punkte gibt Aufschluss ueber die Umrechnung von Punkten, Noten und der Abbildung der Note in Wortschrift.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 70

Code-Datentypen

Codelisten	
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:bewertungsschemaabitur
-version	1972

II.2.8.1 Nutzung des Datentyps

II.2.9 Code.Bildungsgang

Diese Liste gibt die Art des Bildungsgänge an.

Codelisten	
	Angabe des Bildungsganges an einer Schule. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 72
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:bildungsgang
-version	0.3

II.2.9.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002, 0003

II.2.10 Code.BrancheDesUnternehmens

Diese Liste gibt die Branche des Unternehmens der reisenden Eltern an.

Codelisten	
-beschreibung	Angabe des Wirtschafts- oder Geschaeftszweiges, dem das Unternehmen zugeordnet werden kann, mit dem sich das Kind auf Reisen befindet.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 73
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:branchedesunternehmens
-version	0.3

II.2.10.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.2.11 Code.Bundesland

Codelisten	
-beschreibung	Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Zusammenschluss von Bundesländern. Die meisten Bundesländer umfassen mehrere Kreise und Bezirke. Diese Codeliste stellt die deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes dar. Dieser Code ist auch Bestandteil des Amtlichen Gemeindeschlüssels (AGS).
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:bundesland
-version	unbestimmt

II.2.11.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.2.12 Code.GesetzlicherVertreter

Diese Liste gibt die Art des gesetzlichen Vertreters an.

Codelisten	
-beschreibung	Mit dieser Schlüsseltabelle wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.
-nutzung	Typ: 2, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:gesetzlicher.vertreter
-version	2

II.2.12.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.2.13 Code. Halbjahr

Diese Liste gibt das Halbjahr an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste bildet die möglichen Halbjahre ab.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 76
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:halbjahr
-version	0.3

II.2.13.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.2.14 Code.Impfschutz

Diese Liste gibt den Impfschutz an.

Codelisten	
-beschreibung	Hier können Angaben über den Impfschutz von Schüler:innen gemacht werden.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 77
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:impfschutz
-version	0.3

II.2.14.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.2.15 Code.Klassenstufe

Diese Liste gibt die Klassenstufe an.

Codelisten	
	Die Angabe Klassenstufe gibt Aufschluss über die jeweilige Stufe. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Klassenstufe (1-13) angeben zu können.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 78
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:kds:codeliste:klassenstufe
-version	4.0

II.2.15.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002, 0003

II.2.16 Code.Krankheit

Diese Liste gibt die Krankheit an.

Codelisten	
-beschreibung	Liste von Krankheiten, zu denen ein impfschutz erhoben wird.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 80
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:krankheit
-version	0.3

II.2.16.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.2.17 Code.Kursart

Diese Liste gibt die Kursart an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Leistung kann in einer bestimmen Kursart erbracht werden. Die Kursarten werden zwischen Grund- und Leistungskurs unterschieden.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 81
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:kursart
-version	0.3

II.2.17.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.2.18 Code.Nachpruefung

Diese Liste gibt die Arten der Nachprüfung an.

Codelisten		
-beschreibung	Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachpruefung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt.	

Codelisten	
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 83
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachpruefung
-version	0.3

II.2.18.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.2.19 Code.Nachweisperiode

Diese Liste gibt die Nachweisperiode an.

Codelisten	
-beschreibung	Die Nachweisperiode gibt an um welchen Zeitraum es sich handelt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 84
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachweisperiode
-version	0.3

II.2.19.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.2.20 Code.NQR-DQR

Codelisten	
-beschreibung	Der Europäische Qualifikationsrahmen (EQR) ist eine europäische Initiative zur besseren Vergleichbarkeit der Bildungsabschlüsse in Europa. Er ist ein Bezugsrahmen, mit dem die Qualifikationssysteme und -rahmen verschiedener Länder miteinander vergleichbar gemacht werden. Der Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) ist ein nationaler Qualifikationsrahmen (NQR), mit dessen Hilfe alle Qualifikationen des deutschen Bildungssystems den acht Niveaus des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR) zugeordnet werden können.
	Offizielle Dokumente und weitergehende Informationen über die Gremienstruktur für die deutsche Umsetzung können hier abgerufen werden: https://www.dqr.de/dqr/de/der-dqr/der-dqr_node.html
	XSchule verwendet die Version, die vom EU Publication Office technisch zur Verfügung gestellt wird. Der zu verwendende Schlüssel ist die URI des gewünschten Eintrags, der über den Button "Browse content" gefunden werden kann. Im Folgenden wird ein Auszug zur Verfügung gestellt:
	 DQR Niveau 2: http://data.europa.eu/snb/qdr/c_c71cce15 DQR Niveau 3: http://data.europa.eu/snb/qdr/c_c37d888a DQR Niveau 4: http://data.europa.eu/snb/qdr/c_12a84182 DQR Niveau 5: http://data.europa.eu/snb/qdr/c_bd9f8e42
-nutzung	Typ: 2, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xbildung-de:publicationsoffice-eu:taxonomie:nqr-dqr
-version	v.5.

II.2.20.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.2.21 Code.Schulprofil

Diese Liste gibt das Schulprofil an.

Codelisten	
-beschreibung	Angabe zum Schulprofil der jeweiligen Schule.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 85
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:schulprofil
-version	0.3

II.2.21.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002, 0003

II.2.22 Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht

Gibt um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.

Codelisten	
-beschreibung	Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 86
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:teilnahmegemeinsamerunterricht
-version	0.3

II.2.22.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.2.23 Code. Versetzungstyp

Diese Liste gibt den Versetzungstyp an.

Codelisten	
	Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 87
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:versetzungstyp
-version	0.3

II.2.23.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.2.24 Code.Zeugnisart

Codelisten	
-beschreibung	Liste der möglichen Zeugnisarten.

Code-Datentypen

Seite 28

Codelisten	
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 88
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:zeugnisart
-version	0.3

II.2.24.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.3 Klassen für den Datenaustausch



II.3.1 AufnehmendeSchule

Typ: AufnehmendeSchule

Die Klasse Schule enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule, Hochschule, berufliche Aus- und Weiterbildung allgemeine Angaben zu Organisationen, die einen Bildungsnachweis ausstellen. Eurovoc-Term: http://publications.europa.eu/resource/authority/eurovoc/873

Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps Bildungseinrichtung (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

II.3.1.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

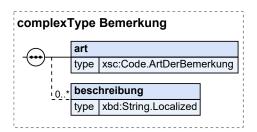
II.3.2 Bemerkung

Typ: Bemerkung

Die Klasse "Bemerkung" beinhaltet Angaben zu weiterführenden Informationen mit direktem Schulbezug, die aber nicht einzelnen Fächern zugeordnet sind. Darunter fallen können etwa die Teilnahme an Förderunterricht, freiwilligen Arbeitsgemeinschaften oder Schülerwettbewerben (z.B. "Teilnahme an Jugend Forscht").

Mehrere gleichartige Bemerkungen (z.B. Teilnahme an verschiedenen Arbeitsgemeinschaften) werden über das mehrfache Einbinden der Klasse "Bemerkung" abgebildet, nicht durch mehrere Beschreibungen oder Aufzählungen innerhalb der Beschreibung.

Abbildung II.3.1. Bemerkung



Kindelemente von Bemerkung						
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite						
art Code.ArtDerBemerkung 1 II.2.4 21						
Die Art der Bemerkung gibt an ob es sich um standardisierte Bemerkungen handelt, oder nicht.						
beschreibung						

		Kindelemente von Bemerkung			
Kin	ndelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite

Die Beschreibung ergänzt die Bemerkung um weitere Informationen. Ob und welche Inhalte hier notwendig sind, hängt von der Art der Bemerkung ab. Ist die Art z.B. "Arbeitsgemeinschaft", nennt das Feld die Arbeitsgemeinschaft, an der teilgenommen wurde (z.B.: "Chor").

II.3.2.1 Nutzung des Datentyps

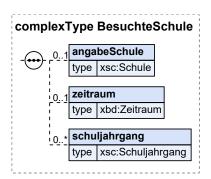
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.3.3 BesuchteSchule

Typ: BesuchteSchule

Die Klasse BesuchteSchule enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule, Hochschule, berufliche Aus- und Weiterbildung allgemeine Angaben zur letzten besuchten Schule.

Abbildung II.3.2. BesuchteSchule



Kindelemente von BesuchteSchule							
Kindelement	Cindelement Typ Anz. Ref. Seite						
angabeSchule	ngabeSchule Schule 01 I.3.12 36						
Hier können Angaben zur Schule gemacht werden.							
zeitraum 01 II.1.1 17							
Der Wert Zeitraum gibt Aufschluss über die Dauer des Besuchs der letzten besuchten Schule.							
schuljahrgang Schuljahrgang 0n II.3.14 38							
Hier können Angaben zum zuletzt besuc	chten Schuljahrgang gemacht werden.	•		_			

II.3.3.1 Nutzung des Datentyps

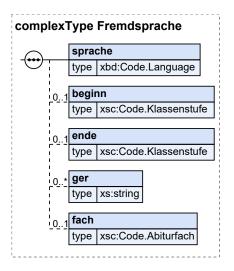
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.3.4 Fremdsprache

Typ: Fremdsprache

Der Wert Fremdsprache fasst die Angaben zu den abgelegten Sprachen zusammen.

Abbildung II.3.3. Fremdsprache



Kindelemente von Fremdsprache					
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite					
sprache	1	II.1.1	17		
Angabe der betrachteten Sprache. D	es erfolgt über die URI, die das Publications Offic	e der EU	in ihrer "	Language	

Authority Table" veröffentlicht hat.

beginn	Code.Klassenstufe	01	II.2.15	24
--------	-------------------	----	---------	----

Der Wert Beginn gibt Aufschluss über den Anfang der Fremdsprache. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Klassenstufe (1-13) angeben zu können, ab der der Spracherwerb begonnen hat.

Gleichzeitig wird diese Eigenschaft benutzt, um bei Bedarf zu errechnen, ob es sich um die 1., 2. oder 3. Fremdsprache handelt.

1 -		0.4	11 0 4 5	0.4
ende	Code.Klassenstufe	01	II.2.15	24

Der Wert Ende gibt Aufschluss über das Ende der Belegung einer Fremdsprache. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Klassenstufe (1-13) angeben zu können, bis welcher der Spracherwerb statt fand.

XS:SUING UII	ger	xs:string	0n
--------------	-----	-----------	----

Für moderne Fremdsprachen kann das Kompetenzlevel des Nachweisinhabers gemäß des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR) angegeben werden.

Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsweise als String (A1, A2, B1, B2, C1, C2), bis die Codeliste, die vom EU Publication Office technisch zur Verfügung gestellt wird, vollständig zur Verfügung steht.

fach	Code.Abiturfach	01	II.2.2	21
Hier ist die Angabe zum Fach möglich.				

II.3.4.1 Nutzung des Datentyps

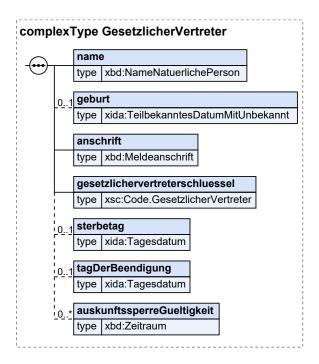
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.3.5 Gesetzlicher Vertreter

Typ: GesetzlicherVertreter

Mit diesem Datentyp werden die Daten des gesetzlichen Vertreters der betroffenen Person abgebildet.

Abbildung II.3.4. GesetzlicherVertreter



Kindelemente von GesetzlicherVertreter						
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite						
name	NameNatuerlichePerson	1	II.1.1	17		
Mit diesem Element werden die Namensinformationen des gesetzlichen Vertreters übermittelt.						
geburt	TeilbekanntesDatumMitUnbekannt	01	II.1.2	17		
Falls es sich bei dem gesetzlichen Vertreter um eine natürliche Person handelt, wird in diesem Element da Geburtsdatum des gesetzlichen Vertreters übermittelt. Bei einer juristischen Person als gesetzlicher Vertreter, da dieses Element nicht übermittelt werden.						
anschrift	Meldeanschrift	1	II.1.1	17		
Mit diesem Element wird die Anschrift des gesetzlichen Vertreters übermittelt.						
gesetzlichervertreterschluessel Code.GesetzlicherVertreter 1 II.2.12 24						
Mit diesem Element wird die Art der Vertretung übermittelt.						
sterbetag	Tagesdatum	01	II.1.2	17		
Mit diesem Element wird das Datum des Sterbetages übermittelt.						
Ist im Sterbeeintrag für den Zeitpunkt des Todes ein Zeitraum eingetragen (Nr. 31.2 der Allgemeinen Verwaltungs vorschrift zum Personenstandsgesetz (PStG-VwV) in der jeweils gültigen Fassung), so ist hier das zweite (spätere Datum anzugeben. Ggf. ist der Zeitpunkt des Todes, einer Todeserklärung oder einer gerichtlichen Feststellunder Todeszeit anzugeben.						
tagDerBeendigung Tagesdatum 01 II.1.2 17						
Mit diesem Element wird, sofern vorhanden, das Datum übermittelt, an dem die gesetzliche Vertretung bzw. da Betreuungsverhältnis endet.			bzw. das			
auskunftssperreGueltigkeit	Zeitraum	0n	II.1.1	17		
Mit diesem Element werden bei Vorlieg übermittelt.	/lit diesem Element werden bei Vorliegen ggf. die Zeiträume einer Auskunftssperre zum gesetzlichen Vertreter					

II.3.5.1 Nutzung des Datentyps

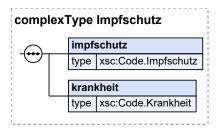
Von diesem Typ leiten ab: Sorgeberechtigter

II.3.6 Impfschutz

Typ: Impfschutz

Hier können Angaben über den Impfschutz von Schüler:innen gemacht werden.

Abbildung II.3.5. Impfschutz



	Kindelemente von Impfschutz	i .		
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
impfschutz	Code.Impfschutz	1	II.2.14	24
Mit dem Impfschutz wird angegeben, über die Impfung vorliegt.	ob ein Kind geimpft wurde oder nicht	bzw. aus welchem	Grund kein	e Angabe
krankheit	Code.Krankheit	1	II.2.16	25
Liste von Krankheiten, zu denen ein	Impfschutz erhoben wird.	,	•	

II.3.6.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.3.7 NachweisinhabenderSchueler

Typ: NachweisinhabenderSchueler

Der Schüler ist eine natürliche Person welcher durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, welche man mit Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.

Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps NatuerlichePerson (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

II.3.7.1 Nutzung des Datentyps

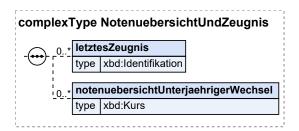
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.3.8 NotenuebersichtUndZeugnis

Typ: NotenuebersichtUndZeugnis

Hier können zusätzliche Anhänge angegeben werden.

Abbildung II.3.6. NotenuebersichtUndZeugnis



Kindele	mente von NotenuebersichtUnd	Zeugnis			
Kindelement	Тур		Anz.	Ref.	Seite
letztesZeugnis	Identifikation	(0n	II.1.1	17
Verweis auf ein ggf. angehängtes dig	itales Schulzeugnis. Der Dateiname d	der beigefügte	en Date	i stellt di	e ID dar.
notenuebersichtUnterjaehriger- Wechsel	Kurs		0n	II.1.1	17
Notenübersicht bei unterjährigem We	chsel.				

II.3.8.1 Nutzung des Datentyps

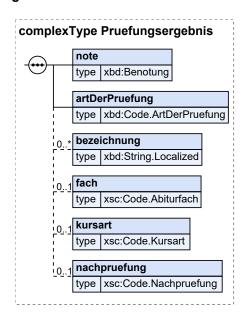
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.3.9 Pruefungsergebnis

Typ: Pruefungsergebnis

Die Klasse Prüfungsergebnis fasst die Angaben zu abgelegten und bewerteten Prüfungen zusammen.

Abbildung II.3.7. Pruefungsergebnis



Kind	elemente von Pruefungsergebnis			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
note	Benotung	1	II.1.1	17
Die Benotungen der jeweiligen Prüfunge abgebildet.	en werden hier als Punkte und oder Note mit Ve	erweis au	ıf ein Note	nsysten
artDerPruefung	Code.ArtDerPruefung	1	II.1.1	17
Die Art der Prüfung kann verschiedene / schriftlich oder mündlich abgelegte Prüf	Ausprägungen haben. Bspw. kann angegeben v ung handelt.	werden,	ob es sich	um eine
bezeichnung	String.Localized	0n	II.1.1	17
	g. Ist im fachlichen Kontext bei mehreren Prüf zur Reihenfolge der XML-Elemente, mit angeç			olge vor
fach	Code.Abiturfach	01	II.2.2	21
Das Fach des Prüfungsergebnisses bes	schreibt den Namen des Faches in der die Abit	urprüfun	g abgeleg	t wurde
kursart	Code.Kursart	01	II.2.17	25
Die Leistung kann in einer bestimmen Grund- und Leistungskurs unterschiede	Kursart erbracht werden. Die Kursarten werde n.	en im Ab	itur z.B. z	wische
nachpruefung	Code.Nachpruefung	01	II.2.18	25
Die Codeliste gibt an, ob es sich um ein	e Nachprüfung freiwilliger oder verpflichtender	Art hand	lelt.	

II.3.9.1 Nutzung des Datentyps

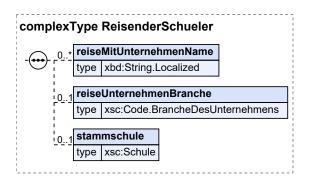
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.3.10 ReisenderSchueler

Typ: ReisenderSchueler

Hier werden Angaben zu Schüler:innen gemacht, die sich aufgrund der beruflichen Situation der Sorgeberechtigten dauerhaft oder über lange Zeiträume auf Reisen befinden.

Abbildung II.3.8. ReisenderSchueler



Kind	delemente von ReisenderSchueler			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
reiseMitUnternehmenName	String.Localized	0n	II.1.1	17
Hier kann der Name des Unternehmen	s angegeben werden, mit welchem sich ein Kin	d auf Re	isen befin	det.

Kind	elemente von ReisenderSchueler			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
reiseUnternehmenBranche	Code.BrancheDesUnternehmens	01	II.2.10	23
Angabe des Wirtschafts- oder Geschäftszweiges, dem das Unternehmen zugeordnet werden kann, mit dem sich das Kind auf Reisen befindet.				
stammschule	Schule	01	II.3.12	36

Hier können Angaben zu einer Schule gemacht werden, der ein Kind beruflich Reisender primär zugeordnet ist. Die Stammschule ist die Schule, an der die Kinder während der reisefreien Zeit über einen längeren Zeitraum verweilen. In der Regel ist dies eine Schule am Hauptwohnsitz oder am Winterstandort der beruflich reisenden Familie.

II.3.10.1 Nutzung des Datentyps

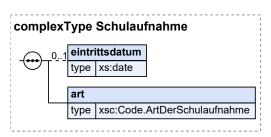
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.3.11 Schulaufnahme

Typ: Schulaufnahme

Hier können Angaben zur erstmaligen Aufnahme einer Schüler:in in die Schullaufbahn gemacht werden.

Abbildung II.3.9. Schulaufnahme



	Kindelemente von Schulaufnahme			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
eintrittsdatum	xs:date	01		
Datum des Eintritts in die Sch	hullaufbahn.			
art	Code.ArtDerSchulaufnahme	1	II.2.5	21
Hier muss eine Angabe zu D	etails der Schulaufnahme gemacht werden. Sollte k	eine Auskunf	t möglich	sein, wird

der Grund dafür angegeben.

II.3.11.1 Nutzung des Datentyps

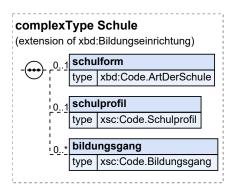
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.3.12 Schule

Typ: Schule

Die Klasse Schule enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule, Hochschule, berufliche Aus- und Weiterbildung allgemeine Angaben zu Organisationen, die einen Bildungsnachweis ausstellen.

Abbildung II.3.10. Schule



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps Bildungseinrichtung (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

	Kindelemente von Schule	,			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
schulform	Code.ArtDerSchule	01	II.1.1	17	
Art der Bildungseinrichtung (Schulen) ge	emäß Kultusministerkonferenz vom 15.12.2011	1.		•	
schulprofil	Code.Schulprofil	01	II.2.21	27	
	Angabe der Festlegung einer Schule auf eine bestimmt Ausbildungsrichtung bzw. verschiedene Schulzweige. Sollte keine Angabe möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.				
bildungsgang	Code.Bildungsgang	0n	II.2.9	23	
Angabe des Bildungsganges an einer Sokeine Angabe möglich sein, wird der Gru	chule. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 und dafür angegeben.	9 Bildung	sgang sei	n. Sollte	

II.3.12.1 Nutzung des Datentyps

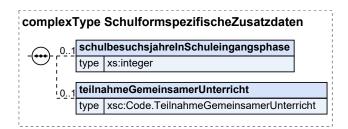
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001, 0002, 0003

II.3.13 SchulformspezifischeZusatzdaten

Typ: SchulformspezifischeZusatzdaten

Angaben zu schulformspezifischen Zusatzdaten.

Abbildung II.3.11. SchulformspezifischeZusatzdaten



Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
schulbesuchsjahrelnSchuleingangs- phase	xs:integer	01		
Schulbesuchsjahre innerhalb der Schul	eingangsphase	· ·		
teilnahmeGemeinsamerUnterricht	Code. TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	01	II.2.22	27

II.3.13.1 Nutzung des Datentyps

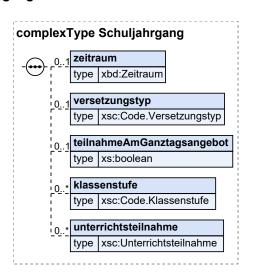
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.3.14 Schuljahrgang

Typ: Schuljahrgang

Hier können Angaben zur Jahrgangsstufe gemacht werden.

Abbildung II.3.12. Schuljahrgang



К	indelemente von Schuljahrgang			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
zeitraum	Zeitraum	01	II.1.1	17
Angabe des Zeitraumes, über den eine	bestimmte Jahrgangsstufe besucht wurde.			
versetzungstyp	Code.Versetzungstyp	01	II.2.23	27
Hier werden Detailangaben zur Verse Angabe möglich sein, wird der Grund d	izung von einem Schuljahrgang in einen ande afür angegeben.	eren gem	acht. Soll	te keine
teilnahmeAmGanztagsangebot	xs:boolean	01		
Hier kann angegeben werden, ob ein K	ind an einem Ganztagesangebot teilgenomme	n hat ode	r nicht.	
klassenstufe	Code.Klassenstufe	0n	II.2.15	24

Klassen für den Datenaustausch

Ki	ndelemente von Schul jahrgang			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
Die Angabe der Klassenstufe gemäß de	r in Deutschland üblichen Bezeichnung.			
unterrichtsteilnahme	Unterrichtsteilnahme	0n	II.3.17	41
Es können Angaben zu einer bestimmte	n Unterrichtsteilnahme gemacht werden.			,

II.3.14.1 Nutzung des Datentyps

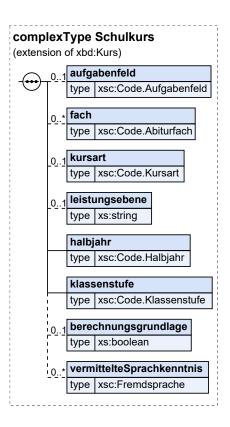
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.3.15 Schulkurs

Typ: Schulkurs

Ergänzt den xbd:kurs um die Eigenschaften, die notwendig sind, um einen Schulkurs sowie gegebenenfalls die damit verbundenen Leistungen der Lernenden zu beschreiben.

Abbildung II.3.13. Schulkurs



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps Kurs (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

	Kindelemente von Schulkurs			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
aufgabenfeld	Code.Aufgabenfeld	01	II.2.7	22

	Kindelemente von Schulkurs			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
re bzw. im Ersatzfach gelten jeweils	n verschiedenen Aufgabenfelder. Für den s die Bestimmungen der Länder. Quelle: 972/1972_07_07-VB-gymnasiale-Oberstufe-A	https://w	ww.kmk.c	
fach	Code.Abiturfach	0n	II.2.2	21
Der Schlüsselwert der Leistung.				
kursart	Code.Kursart	01	II.2.17	25
Die Leistung kann in einer bestimmen K tungskurs unterschieden.	ursart erbracht werden. Die Kursarten werden	zwische	n Grund-	und Leis-
leistungsebene	xs:string	01		
Kontext und Bundesland kann darunter	z B "Anspruchsebene" "Anforderungsprofil" o	der "Fac	hleistung	chlichem
zierung" verstanden werden.	z.B. "Anspruchsebene", "Anforderungsprofil" oveise als String, bis entschieden wurde, ob und			sdifferen-
zierung" verstanden werden. Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsv				sdifferen-
zierung" verstanden werden. Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsv bildet werden kann. halbjahr	veise als String, bis entschieden wurde, ob und	l wie sie a	als Codeli	sdifferen- ste abge-
zierung" verstanden werden. Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsv bildet werden kann. halbjahr	veise als String, bis entschieden wurde, ob und	l wie sie a	als Codeli	sdifferen- ste abge-
zierung" verstanden werden. Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsv bildet werden kann. halbjahr Der Schulkurs kann im ersten oder zwe	Code. Halbjahr iten Halbjahr des Schuljahres stattfinden. Code. Klassenstufe	wie sie a	II.2.13	sdifferen- ste abge-
zierung" verstanden werden. Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsv bildet werden kann. halbjahr Der Schulkurs kann im ersten oder zwe klassenstufe	Code. Halbjahr iten Halbjahr des Schuljahres stattfinden. Code. Klassenstufe	wie sie a	II.2.13	sdifferen- ste abge-
zierung" verstanden werden. Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsvibildet werden kann. halbjahr Der Schulkurs kann im ersten oder zwe klassenstufe Hier können Angaben zur Klassenstufe berechnungsgrundlage	veise als String, bis entschieden wurde, ob und Code.Halbjahr iten Halbjahr des Schuljahres stattfinden. Code.Klassenstufe angegeben werden.	1 1 01	II.2.13	sdifferen- ste abge- 24 24
zierung" verstanden werden. Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsvibildet werden kann. halbjahr Der Schulkurs kann im ersten oder zwe klassenstufe Hier können Angaben zur Klassenstufe berechnungsgrundlage Gibt an, ob diese Leistung in die Berech	code.Halbjahr iten Halbjahr des Schuljahres stattfinden. Code.Klassenstufe angegeben werden. xs:boolean	1 1 01	II.2.13	sdifferen- ste abge- 24 24

II.3.15.1 Nutzung des Datentyps

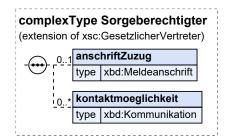
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0002, 0003

II.3.16 Sorgeberechtigter

Typ: Sorgeberechtigter

Hier können Angaben zum Personensorgeberechtigten des Schülers gemacht werden.

Abbildung II.3.14. Sorgeberechtigter



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps GesetzlicherVertreter (siehe Abschnitt II.3.5 auf Seite 31).

Kindelemente von Sorgeberechtigter					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
anschriftZuzug	Meldeanschrift	01	II.1.1	17	
Mit diesem Datentyp wird die Inlandsanschrift einer Person abgebildet. Er basiert auf der Anschrift des XInneres-Basismoduls.					
kontaktmoeglichkeit	Kommunikation	0n	II.1.1	17	
Die Kontaktmöglichkeit zusammen.	fasst Angaben über elektronische Kommunikations	kanäle (z.B. Tel	efon, Fa	x, E-Mail)	

II.3.16.1 Nutzung des Datentyps

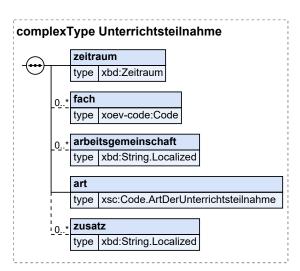
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.3.17 Unterrichtsteilnahme

Typ: Unterrichtsteilnahme

Es können Angaben zu einer bestimmten Unterrichtsteilnahme gemacht werden.

Abbildung II.3.15. Unterrichtsteilnahme



Kindelemente von Unterrichtsteilnahme						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
zeitraum	Zeitraum	1	II.1.1	17		
Hier kann eine Bemerkung zu Freistellung, Wahl-, Pflichtteilnahme erfolgen.						
fach	Code	0n	II.1.3	17		
Ein Schlüssel einer oder mehrerer Fächerlisten.						
arbeitsgemeinschaft	String.Localized	0n	II.1.1	17		
Hier steht der (ggf. mehrsprachige) I	Name der Arbeitsgemeinschaft, an der	teilgenommen wui	de.	,		

Kindelemente von Unterrichtsteilnahme							
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite							
art	Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme	1	II.2.6	22			
Hier kann eine Bemerkung zu Fre	eistellung, Wahl-, Pflichtteilnahme erfolgen.						
zusatz String.Localized 0n .1.1 17							
Hier können weitere Informationen bezüglich der Unterrichtsteilnahme angegeben werden.							

II.3.17.1 Nutzung des Datentyps

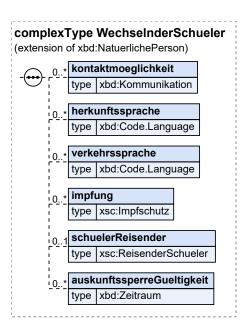
Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

II.3.18 WechselnderSchueler

Typ: WechselnderSchueler

Der wechselnde Schüler ist eine natürliche Person, die bei einer anderen Schule angemeldet wird. Die aufnehmende Schule benötigt dabei Informationen, die über die Daten der Klasse "NachweisinhabenderSchueler" hinausgehen.

Abbildung II.3.16. WechselnderSchueler



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps NatuerlichePerson (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

Kindelemente von WechselnderSchueler					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
kontaktmoeglichkeit	Kommunikation	0n	II.1.1	17	
Die Kontaktmöglichkeit fasst Angaben über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.					

Kindelemente von WechselnderSchueler							
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite			
herkunftssprache	Code.Language	0n	II.1.1	17			
Hier wird die Sprache angegeben, die eine Person als erstes erworben hat. In der Regel handelt es sich um di Sprache des Herkunftslandes.							
verkehrssprache	Code.Language	0n	II.1.1	17			
Hier wird die Sprache angegeben, die vo	orrangig im Haushalt des Kindes gesprochen v	vird.					
Dieses Element/Attribut hat den Wert "",	sofern kein anderer Wert übermittelt wird (def	ault-Wer	t).				
impfung	Impfschutz	0n	II.3.6	33			
Mit diesem Element werden Daten zu In	npfungen, bzw. Schutz des Schülers mitgeteilt.			,			
schuelerReisender	ReisenderSchueler	01	II.3.10	35			
Befinden sich Schüler:innen aufgrund der beruflichen Situation der Sorgeberechtigten dauerhaft oder über lange Zeiträume auf Reisen, müssen hier zusätzliche Angaben gemacht werden.							
auskunftssperreGueltigkeit	Zeitraum	0n	II.1.1	17			
Mit diesem Element werden bei Vorliege	en ggf. die Zeiträume einer Auskunftssperre zu	m Schüle	Mit diesem Element werden bei Vorliegen ggf. die Zeiträume einer Auskunftssperre zum Schüler übermittelt.				

II.3.18.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann für die folgenden Nachweise genutzt werden: 0001

Klassen für den Datenaustausch

II.A Dokumente für den Datenaustausch



...

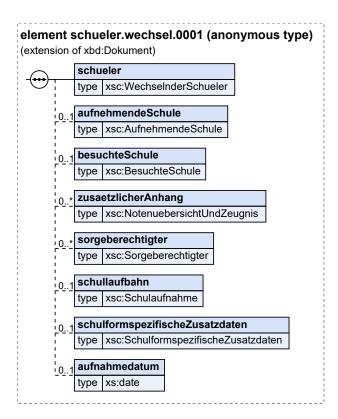
Bezeichnung	Nr.	Beschreibung	Seite		
	Schen	na-Datei: xschule-basisdatentypen.xsd			
	Scl	nema-Datei: xschule-baukasten.xsd			
	Schema-Datei: xschule-nachweise.xsd				
schueler.wechsel.0001	0001	Diese Nachricht dient der Anmeldung eines Schülers / einer Schülerin an einer anderen Schule. Dabei werden sowohl Daten der vorigen wie auch Daten der zukünftigen Schule sowie Informationen zum/zur Schüler:in und den Sorgeberechtigten übermittelt.	Seite 45		
schueler.abiturzeugnis.0002	0002	Diese Nachricht bildet das Abiturzeugnis ab. Dies enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem/der Schüler:in, der Art der Hochschulberechtigung sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen.	Seite 47		
schueler.zeugnis.0003	0003	Diese Nachricht bildet ein "generisches" Zeugnis ab. Es wird davon ausgegangen, dass alle Angaben, die auf einem Realschuabschluss-Zeugnis gemacht werden müssen, mit diesem generischen Zeugnis abgedeckt werden.	Seite 51		
		Die Nachricht enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem/der Schüler:in, der Art der des Abschulsses sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen und weiteren erbrachten Leistungen.			

II.A.1 schueler.wechsel.0001

Nachricht: schueler.wechsel.0001

Diese Nachricht dient der Anmeldung eines Schülers / einer Schülerin an einer anderen Schule. Dabei werden sowohl Daten der vorigen wie auch Daten der zukünftigen Schule sowie Informationen zum/zur Schüler:in und den Sorgeberechtigten übermittelt.

Abbildung II.A.1. schueler.wechsel.0001



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps Dokument (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

Kindelemente von schueler.wechsel.0001					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
schueler	WechselnderSchueler	1	II.3.18	42	
Der Schüler ist eine natürliche Person, welcher durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hoch schule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, die man mi Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.					
aufnehmendeSchule	AufnehmendeSchule	01	II.3.1	29	
Mit diesem Element werden Daten der Zeitpunkt der Nachrichtenerstellung bek	aufnehmenden Schule übermittelt, sofern sie annt sind.	der besu	chten Sch	ule zum	
besuchteSchule	BesuchteSchule	01	II.3.3	30	
Hier kann die letzte besuchte Schule an	gegeben werden.				
zusaetzlicherAnhang	NotenuebersichtUndZeugnis	0n	II.3.8	33	
Es können zusätzliche Anhänge angege	ben werden.			,	
sorgeberechtigter	Sorgeberechtigter	0n	II.3.16	40	
Es sind mehrere Sorgeberechtigte möglich.					
schullaufbahn	Schulaufnahme	01	II.3.11	36	
Hier können Angaben über die Schullaufbahn gemacht werden.					
schulformspezifischeZusatzdaten	SchulformspezifischeZusatzdaten	01	II.3.13	37	

Dokumente für den Datenaustausch

Kindelemente von schueler.wechsel.0001						
Kindelement	Тур	Anz	. Ref.	Seite		
Angaben zu schulformspezifischen Zu	satzdaten.					
aufnahmedatum	xs:date	01				
Gibt das (geplante) Aufnahmedatum a bekannt ist.	n, sofern es der besuchten Sc	hule zum Zeitpunkt der	Nachrichte	nerstellung		

II.A.1.1 Geschäftsregeln

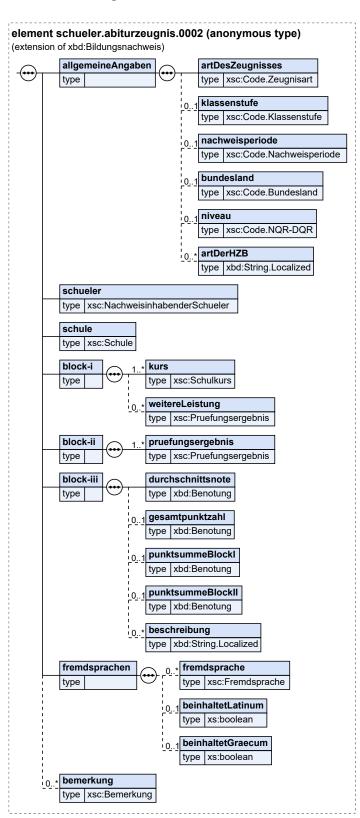
ID	Regel / XPath
XSC-0001-0	Der Vorname von wechselnden Schüler muss angegeben sein.
010-MUSS- Vorname	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:vorna- me[1]/xbd:name[1]))</pre>
XSC-0001-0	Der Familienname vom wechselnden Schüler muss angegeben sein.
011-MUSS- Familiennam e	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:familienna- me[1]/xbd:name[1]))</pre>
XSC-0001-0	Der Geburtsort vom wechselnden Schüler muss angegeben sein.
012-MUSS- Geburtsort	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:geburtsort[1]/xbd:ort[1]))</pre>
XSC-0001-0	Das Geburtsdatum vom wechselnden Schüler muss angegeben sein.
013-MUSS- Geburtstag	not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:datum[1]))

II.A.2 schueler.abiturzeugnis.0002

Nachricht: schueler.abiturzeugnis.0002

Diese Nachricht bildet das Abiturzeugnis ab. Dies enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem/der Schüler:in, der Art der Hochschulberechtigung sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen.

Abbildung II.A.2. schueler.abiturzeugnis.0002



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps Bildungsnachweis (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

Anz. Ref. Seite		Kindeleme	nte von schueler.abiturzeugnis.0002			
Witi den hier angegebenen allgemeinen Informationen soll der Bildungsabschluss kodlert werden. artDesZeugnisses Code . Zeugnisart 1	Kiı	ndelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
artDesZeugnisses Code . Zeugnisart 1 II.2.24 27 Die Art des Zeugnisses gibt an um welche Zeugnisart es sich handelt. klassenstufe Code . Klassenstufe 01 II.2.15 24 Gibt die Klassenstufe an, auf die sich das Zeugnis bezieht. nachweisperiode Code . Nachweisperiode 01 II.2.19 26 Die Nachweisperiode beinhaltet Angaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis). bundesland Code . Bundesland 01 II.2.11 23 Hier können Angaben zum Bundesland als Ort der Austellung angegeben werden. niveau Code . NQR-DQR 01 II.2.20 26 Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden. artDerHZB String . Localized 0n II.1.1 17 Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. schuler NachweisinhabenderSchueler 1 II.3.7 33 Der Schüler ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiter- slidungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. schule schule schule schule schule 1 II.3.12 36 Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. Dies beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden, schulk urs schulkurs 1n II.3.15 39 Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des Schülers zusammen. weitereLeistung Pruefungsergebnis 2n II.3.9 34 Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolg	all	gemeineAngaben		1		
Die Art des Zeugnisses gibt an um welche Zeugnisart es sich handelt. klassenstufe Code .Klassenstufe 01 II.2.15 24 Gibt die Klassenstufe an, auf die sich das Zeugnis bezieht. nachweisperiode Code .Nachweisperiode Die Nachweisperiode Die Nachweisperiode beinhaltet Angaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis). bundesland Code .Bundesland 01 II.2.11 23 Hier können Angaben zum Bundesland als Ort der Austellung angegeben werden. niveau Code .NQR-DQR 01 II.2.20 26 Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden. artDerHZB String .Localized 0n II.1.1 17 Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. Schuler Nachweissinhabenderschueler 1 II.3.7 33 Der Schüler ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiterslichungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. Schule Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. Dies Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. kurs Schulkurs 1n II.3.15 39 Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des Schülers zusammen. weitere Leistung Prue£ungsergebnis 0n II.3.9 34 Mit Hilffe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen.	Mit	den hier angegebenen allgemeinen	Informationen soll der Bildungsabschluss kodi	ert werde	en.	,
klassenstufe Code.Rlassenstufe 01 II.2.15 24 Gibt die Klassenstufe an, auf die sich das Zeugnis bezieht. nachweisperiode Code.Nachweisperiode 01 II.2.19 26 Die Nachweisperiode beinhaltet Angaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahr-bzw. "Volljahr"-Zeugnis). bundesland Code.Bundesland 01 II.2.11 23 Hier können Angaben zum Bundesland als Ort der Austellung angegeben werden. niveau Code.NQR-DQR 01 II.2.20 26 Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden. artDerHZB String.Localized 01 II.2.10 17 Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. schuler Nachweisinhabenderschueler 1 II.3.7 33 Der Schüler ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiterschüldungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. schule Schule 1 II.3.12 36 Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. Dieck Ibeinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. Vereingsergebnis Pruefungsergebnis 1n II.3.9 34 Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besondere Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen.		artDesZeugnisses	Code.Zeugnisart	1	II.2.24	27
Gibt die Klassenstufe an, auf die sich das Zeugnis bezieht. nachweisperiode Code Nachweisperiode 01 II.2.19 26 Die Nachweisperiode beinhaltet Angaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis). bundesland Code . Bundesland 01 II.2.11 23 Hier können Angaben zum Bundesland als Ort der Austellung angegeben werden. niveau Code . NQR-DQR 01 II.2.20 26 Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden. artDerHZB String . Localized 0n II.1.1 17 Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. Schuler ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weitersichungstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. Schule Schule schule ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weitersichungstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. Schule Schule schule ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weitersichungstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. Schule Schule ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weitersichungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. Schule Schule ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weitersichungsstätte, Ausbildungsstätte, ausbildungseitlich und Kompetenzen erworben hat. Schule Schule ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weitersichungsergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Nock-i 1 1 11.3.12 36 Die Klasse Schule enthält die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Ruch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, oll die Reihenfolge der KML-Elemente d		Die Art des Zeugnisses gibt an um v	velche Zeugnisart es sich handelt.		1	
nachweisperiode Code . Nachweisperiode 01 II.2.19 26 Die Nachweisperiode beinhaltet Angaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahr-bzw. "Volljahr"-Zeugnis). o1 II.2.11 23 bundesland Code . Bundesland 01 II.2.11 23 Hier können Angaben zum Bundesland als Ort der Austellung angegeben werden. niveau 01 II.2.20 26 Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden. artDerHZB String . Localized 01 II.1 17 Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. schule Nachweisinhabenderschueler 1 II.3.7 33 Der Schüler ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiterschüldungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. 1 II.3.12 36 Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. 1 II.3.12 36 Die Klasse Schule enthält die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Die Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Die Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikatio		klassenstufe	Code.Klassenstufe	01	II.2.15	24
Die Nachweisperiode beinhaltet Angaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis). bundesland Code . Bundesland 01 II.2.11 23 Hier können Angaben zum Bundesland als Ort der Austellung angegeben werden. niveau Code . NQR - DQR 01 II.2.20 26 Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden. artDerHZB String . Localized 0n II.1.1 17 Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. schueler Nachweisinhabenderschueler 1 II.3.7 33 Der Schüler ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiterschüldungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. schule Schule 1 II.3.12 36 Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. Die Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. kurs Schulkurs 1n II.3.15 39 Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des Schülers zusammen. weitereLeistung Pruefungsergebnis 0n II.3.9 34 Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen.		Gibt die Klassenstufe an, auf die sic	h das Zeugnis bezieht.		1	
tens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis). bundesland Code . Bundesland 01 II.2.11 23 Hier können Angaben zum Bundesland als Ort der Austellung angegeben werden. niveau Code . NQR-DQR 01 II.2.20 26 Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden. artDerHZB String . Localized 0n II.1.1 17 Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. Schueler NachweisinhabenderSchueler 1 II.3.7 33 Der Schüler ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. Schule Schule 1 II.3.12 36 Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. Diock-i 1 Der Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. Kurs Schulkurs 1n II.3.15 39 Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des Schülers zusammen. WeitereLeistung Pruefungsergebnis 0n II.3.9 34 Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen.		nachweisperiode	Code.Nachweisperiode	01	II.2.19	26
Hier können Angaben zum Bundesland als Ort der Austellung angegeben werden. niveau Code.NQR-DQR 01 II.2.20 26 Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden. artDerHZB String.Localized 0n II.1.1 17 Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. Schueler NachweisinhabenderSchueler 1 II.3.7 33 Der Schüler ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. Schule Schule Schule 1 II.3.12 36 Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. Die Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. kurs Schulkurs 1n II.3.15 39 Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des Schülers zusammen. weitereLeistung Pruefungsergebnis 0n II.3.9 34 Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. Puer Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen.				as jeweil	ige Zeugn	is (meis-
niveau Code.NQR-DQR 01 II.2.20 26 Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden. artDerHZB String.Localized 0n II.1.1 17 Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. schueler NachweisinhabenderSchueler 1 II.3.7 33 Der Schüler ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. schule Schule 1 III.3.12 36 Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. block-i 1 Der Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. kurs Schulkurs 1n II.3.15 39 Fasst alle Angaben zu den belegten Schülkursen des Schülers zusammen. weitereLeistung Pruefungsergebnis 0n II.3.9 34 Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen.		bundesland	Code.Bundesland	01	II.2.11	23
Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden. artDerHZB String.Localized On II.1.1 17 Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. Schueler NachweisinhabenderSchueler NachweisinhabenderSchueler I II.3.7 33 Der Schüler ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. Schule Schule Schule Schule Schule J II.3.12 36 Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. Dies beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. kurs Schulkurs Schulkurs In II.3.15 39 Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des Schülers zusammen. weitereLeistung Pruefungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. Diock-ii Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen.		Hier können Angaben zum Bundesla	and als Ort der Austellung angegeben werden.	'		
artDerHZB Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. Schueler NachweisinhabenderSchueler NachweisinhabenderSchueler NachweisinhabenderSchueler Per Schüler ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. Schule Schule Schule Schule I II.3.12 36 Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. Diock-i Der Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. Kurs Schulkurs 1n II.3.15 39		niveau	Code.NQR-DQR	01	II.2.20	26
Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an. Schueler NachweisinhabenderSchueler 1 II.3.7 33 Der Schüler ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. Schule Schule 1 II.3.12 36 Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. Diock-i 1 II.3.12 36 Die Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. Kurs Schulkurs 1n II.3.15 39 Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des Schülers zusammen. weitereLeistung Pruefungsergebnis 0n II.3.9 34 Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. Diock-ii 1 Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen.		Hier können Angaben zum Niveau d	es Bildungsnachweises gemacht werden.			_
Schueler NachweisinhabenderSchueler 1		artDerHZB	String.Localized	0n	II.1.1	17
Der Schüler ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. Schule Schule Schule 1 III.3.12 36 Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. Der Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. kurs schulkurs 1n II.3.15 39 Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des Schülers zusammen. weitereLeistung Pruefungsergebnis 0n II.3.9 34 Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. pruefungsergebnis Pruefungsergebnis 1n II.3.9 34		Gibt die Art der Hochschulzugangsb	erechtigung an.	1	1	
bildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat. Schule Schule Schule JI II.3.12 36 Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. Diock-i Der Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. kurs Schulkurs 1n II.3.15 39	sc	hueler	NachweisinhabenderSchueler	1	II.3.7	33
Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat. Die Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. kurs				gsangebo	ot (Schule	, Weiter-
Diock-i Der Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. kurs schulkurs 1n II.3.15 39 Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des Schülers zusammen. weitereLeistung Pruefungsergebnis 0n II.3.9 34 Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. Diock-ii 1 Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. pruefungsergebnis Pruefungsergebnis 1n II.3.9 34	sc	nule	Schule	1	II.3.12	36
Der Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. kurs	Die	Klasse Schule enthält allgemeine A	ngaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeug	nis ausge	estellt hat.	
Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. kurs Schulkurs 1n II.3.15 39 Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des Schülers zusammen. weitereLeistung Pruefungsergebnis 0n II.3.9 34 Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. Diock-ii 1 1 Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. pruefungsergebnis Pruefungsergebnis 1n II.3.9 34	blo	ock-i		1		
kurs Schulkurs 1n II.3.15 39 Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des Schülers zusammen. weitereLeistung Pruefungsergebnis 0n II.3.9 34 Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. 1 Diock-ii 1 1 Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. pruefungsergebnis Pruefungsergebnis 1n II.3.9 34	Die gei Au	es beinhaltet insbesondere die Halbja n angegeben werden. ch wenn alle Meta-Daten zu einer Le	hresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlinistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-Elem	ch könne	en weitere	Leistun-
Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des Schülers zusammen. weitereLeistung Pruefungsergebnis Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. DIOCK-II Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. Pruefungsergebnis Pruefungsergebnis 1 II.3.9 34	sol			1.	T	
weitereLeistung Pruefungsergebnis 0n II.3.9 34 Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. 1 Dlock-ii 1 Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. pruefungsergebnis Pruefungsergebnis 1n II.3.9 34				1n	II.3.15	39
Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind. Diock-ii Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. pruefungsergebnis Pruefungsergebnis 1 11.3.9 34		Fasst alle Angaben zu den belegten	Schulkursen des Schülers zusammen.	1_	T.,	1
ten angegeben, die Teil des Block I sind. block-ii Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. pruefungsergebnis Pruefungsergebnis 1 1 11.3.9 34		_				
Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen. Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. pruefungsergebnis Pruefungsergebnis 1 II.3.9 34				leistunge	en oder Fa	icharbei-
Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen. pruefungsergebnis Pruefungsergebnis 1n II.3.9 34	blo	ock-ii		1		
pruefungsergebnis Pruefungsergebnis 1n II.3.9 34	De	r Block II beinhaltet die Ergebnisse d	er vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer be	esondere	er Lernleis	tungen.
					gebnis-Ele	ementen
Die abgelegten Abiturprüfungen und ggf. besonderen Lernleistungen werden jeweils mit der Klasse Prüfungs-		pruefungsergebnis	Pruefungsergebnis	1n	II.3.9	34
ergebnis beschrieben.			ggf. besonderen Lernleistungen werden jewei	ls mit de	r Klasse P	rüfungs-
olock-iii 1	blo	ock-iii		1		

Kindelemente von schueler.abiturzeugnis.0002					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
Der Block III fasst die Berechnung der 0	Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote	zusamm	en.	,	
durchschnittsnote	Benotung	1	II.1.1	17	
Angaben zu der ermittelten Durchsc	hnittsnote aus allen erbrachten Leistungen.		1	,	
gesamtpunktzahl	Benotung	01	II.1.1	17	
Angaben zur erreichten Gesamtpun	ktzahl aus allen erbrachten Leistungen.		1	,	
punktsummeBlockl	Benotung	01	II.1.1	17	
Angaben zur erreichten Punktzahl ir	Block I.	II.	J.	J	
punktsummeBlockII	Benotung	01	II.1.1	17	
Angaben zur erreichten Punktzahl ir	Block II.	I		J.	
beschreibung	String.Localized	0n	II.1.1	17	
Vorgaben der KMK ableiten lässt.	ngen werden, dass sich dies aus den Angabe	n in Bloc	k I und II	und dei	
fremdsprachen		1			
Die Klasse Fremdsprache fasst die Anga	aben zu den Sprachen zusammen, in denen Ke	nntnisse	erworben	wurden	
fremdsprache	Fremdsprache	0n	II.3.4	30	
Die Klasse Fremdsprache fasst die <i>i</i> men.	Angaben zu den Sprachen in denen Kenntnisse	e erworb	en wurden	zusam	
beinhaltetLatinum	xs:boolean	01			
Gibt an, ob dieses Zeugnis das Latinum gemäß "Vereinbarung über das Latinum und das Graecum" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 22.09.2005) einschließt.					
beinhaltetGraecum xs:boolean 01					
	Graecum gemäß "Vereinbarung über das conferenz vom 22.09.2005) einschließt.	Latinum	und da	s Grae	
bemerkung	Bemerkung	0n	II.3.2	29	
Als Bemerkung kann eine Vielzahl von	weiteren strukturierten und unstrukturierte Infor	matione	n erfasst w	erden.	

II.A.2.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
XSC-0002-0	Der Vorname von Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
010-MUSS- Vorname	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:vorna- me[1]/xbd:name[1]))</pre>
XSC-0002-0	Der Familienname von Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
011-MUSS- Familiennam e	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:familienna- me[1]/xbd:name[1]))</pre>
XSC-0002-0	Der Geburtsort von Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
012-MUSS- Geburtsort	not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:geburtsort[1]/xbd:ort[1]))
XSC-0002-0	Das Geburtsdatum von Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
013-MUSS- Geburtstag	not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:datum[1]))

ID	Regel / XPath
XSC-0002-0	Der Wohnort der Zeugnisinhabenden muss angegeben werden.
015-MUSS- Wohnort	not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:anschrift[1]/xbd:wohnort[1]))
	Der Name der Zeugnis ausstellenden Bildungseinrichtung muss angegeben werden.
100-MUSS- Bildungseinri chtungName	not(empty(xsc:schule[1]/xbd:name[1]/xbd:name[1]))

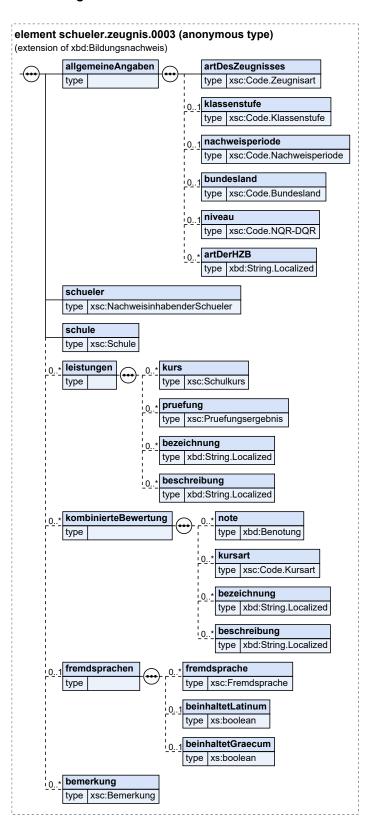
II.A.3 schueler.zeugnis.0003

Nachricht: schueler.zeugnis.0003

Diese Nachricht bildet ein "generisches" Zeugnis ab. Es wird davon ausgegangen, dass alle Angaben, die auf einem Realschuabschluss-Zeugnis gemacht werden müssen, mit diesem generischen Zeugnis abgedeckt werden.

Die Nachricht enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem/der Schüler:in, der Art der des Abschulsses sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen und weiteren erbrachten Leistungen.

Abbildung II.A.3. schueler.zeugnis.0003



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps Bildungsnachweis (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

	Kindei	emente von schueler.zeugnis.0003				
Ki	ndelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
all	lgemeineAngaben		1			
Die allgemeinen Angaben beschreiben das Zeugnis und den fachlichen Kontext.						
	artDesZeugnisses	Code.Zeugnisart	1	II.2.24	27	
	Die Art des Zeugnisses gibt an um v	velche Zeugnisart es sich handelt.				
	klassenstufe	Code.Klassenstufe	01	II.2.15	24	
	Gibt die Klassenstufe an, auf die sic	h das Zeugnis bezieht.				
	nachweisperiode	Code.Nachweisperiode	01	II.2.19	26	
	Die Nachweisperiode beinhaltet Ang tens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugn	jaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für d is).	las jewe	ilige Zeug	nis (meis-	
	bundesland	Code.Bundesland	01	II.2.11	23	
	Hier können Angaben zum Bundesla	and als Ort der Austellung angegeben werden				
	niveau	Code.NQR-DQR	01	II.2.20	26	
	Hier können Angaben zum Niveau d	les Bildungsnachweises gemacht werden.			!	
	artDerHZB	String.Localized	0n	II.1.1	17	
	Gibt die Art der Hochschulzugangsb	erechtigung an.		I.		
SC	hueler	NachweisinhabenderSchueler	1	II.3.7	33	
Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beu schule					man mi	
	hule	Schule	1	II.3.12	36	
Di	chule e Klasse Schule enthält allgemeine A	Schule	1	II.3.12		
Di le i	chule e Klasse Schule enthält allgemeine A istungen	schule ngaben zur Schule.	0n		36	
Di Ku Le Di Me	e Klasse Schule enthält allgemeine A istungen urse und Prüfungen, die dieses Zeugnieistungen nicht ohne fachlichen Grunde Möglichkeit Blöcke zu bilden und d	schule Ingaben zur Schule. Is dokumentiert, werden in Blöcken zusammen auf mehrere Blöcke aufzuteilen. Iliese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, ifung, Kursart,) verzichtet wird. Zudem soll	0n gefasst.	Es wird e	36 mpfohlen üllung del	
Di Ku Le Di Me	e Klasse Schule enthält allgemeine A istungen urse und Prüfungen, die dieses Zeugnistungen nicht ohne fachlichen Grunde Möglichkeit Blöcke zu bilden und deta-Daten einer Leistung (Art der Prü	schule Ingaben zur Schule. Is dokumentiert, werden in Blöcken zusammen auf mehrere Blöcke aufzuteilen. Iliese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, ifung, Kursart,) verzichtet wird. Zudem soll	0n gefasst.	Es wird e	36 mpfohlen üllung del	
Di Ku Le Di Me	e Klasse Schule enthält allgemeine A istungen urse und Prüfungen, die dieses Zeugnieistungen nicht ohne fachlichen Grund e Möglichkeit Blöcke zu bilden und deta-Daten einer Leistung (Art der Prüemente den üblichen Regelungen folg	schule ngaben zur Schule. s dokumentiert, werden in Blöcken zusammen auf mehrere Blöcke aufzuteilen. liese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, ifung, Kursart,) verzichtet wird. Zudem sollgen.	0n gefasst. dass at	Es wird en	36 mpfohlen üllung der	
Di Ku Le Di Me	e Klasse Schule enthält allgemeine A istungen urse und Prüfungen, die dieses Zeugnieistungen nicht ohne fachlichen Grund e Möglichkeit Blöcke zu bilden und deta-Daten einer Leistung (Art der Prüemente den üblichen Regelungen folg	schule ngaben zur Schule. s dokumentiert, werden in Blöcken zusammen auf mehrere Blöcke aufzuteilen. liese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, ifung, Kursart,) verzichtet wird. Zudem sollgen. schulkurs	0n gefasst. dass at	Es wird en	36 mpfohlen üllung der	
Di Ku Le Di Me	e Klasse Schule enthält allgemeine A istungen urse und Prüfungen, die dieses Zeugnistungen nicht ohne fachlichen Grund e Möglichkeit Blöcke zu bilden und deta-Daten einer Leistung (Art der Prüemente den üblichen Regelungen folg kurs Fasst alle Angaben zu den belegten pruefung Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebr	schule Ingaben zur Schule. Is dokumentiert, werden in Blöcken zusammen auf mehrere Blöcke aufzuteilen. Iliese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, ifung, Kursart,) verzichtet wird. Zudem sollgen. schulkurs Schulkurs Schulkursen des Schülers zusammen.	0n gefasst. dass at die Re 0n	Es wird en uf die Befühenfolge	36 mpfohlen üllung der XML- 39	
Di Ku Le Di Me	e Klasse Schule enthält allgemeine A istungen urse und Prüfungen, die dieses Zeugnistungen nicht ohne fachlichen Grund e Möglichkeit Blöcke zu bilden und deta-Daten einer Leistung (Art der Prüemente den üblichen Regelungen folg kurs Fasst alle Angaben zu den belegten pruefung Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebr	schule Ingaben zur Schule. Is dokumentiert, werden in Blöcken zusammen auf mehrere Blöcke aufzuteilen. Iliese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, ufung, Kursart,) verzichtet wird. Zudem sollgen. Schulkurs Schulkurs Schulkursen des Schülers zusammen. Pruefungsergebnis nis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lee	0n gefasst. dass at die Re 0n	Es wird en uf die Befühenfolge	36 mpfohlen üllung der XML- 39	
Di Ku Le Di Me	e Klasse Schule enthält allgemeine A istungen urse und Prüfungen, die dieses Zeugnistungen nicht ohne fachlichen Grund e Möglichkeit Blöcke zu bilden und deta-Daten einer Leistung (Art der Prüemente den üblichen Regelungen folg kurs Fasst alle Angaben zu den belegten pruefung Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebroder gesondert bewertete mündliche bezeichnung	schule ngaben zur Schule. s dokumentiert, werden in Blöcken zusammen auf mehrere Blöcke aufzuteilen. liese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, ifung, Kursart,) verzichtet wird. Zudem solgen. schulkurs Schulkurs Schulkursen des Schülers zusammen. Pruefungsergebnis nis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lee und schriftliche Prüfungen angegeben.	0n gefasst. dass au die Re 0n 0n ernleistu 0n	Es wird en uf die Befühenfolge	36 mpfohlen üllung der der XML- 39 34 sharbeiter	
Di Ku Le Di Me	e Klasse Schule enthält allgemeine A istungen urse und Prüfungen, die dieses Zeugnistungen nicht ohne fachlichen Grund e Möglichkeit Blöcke zu bilden und deta-Daten einer Leistung (Art der Prüemente den üblichen Regelungen folg kurs Fasst alle Angaben zu den belegten pruefung Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebroder gesondert bewertete mündliche bezeichnung	schule Ingaben zur Schule. Is dokumentiert, werden in Blöcken zusammen auf mehrere Blöcke aufzuteilen. Iliese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, ufung, Kursart,) verzichtet wird. Zudem sollgen. Schulkurs Schulkurs Schulkursen des Schülers zusammen. Pruefungsergebnis nis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lee und schriftliche Prüfungen angegeben. String.Localized	0n gefasst. dass au die Re 0n 0n ernleistu 0n	Es wird en uf die Befühenfolge	36 mpfohlen üllung der der XML- 39 34 sharbeiter	
Di Ku Le Di Me	e Klasse Schule enthält allgemeine A istungen urse und Prüfungen, die dieses Zeugnistungen nicht ohne fachlichen Grund e Möglichkeit Blöcke zu bilden und deta-Daten einer Leistung (Art der Prüemente den üblichen Regelungen folg kurs Fasst alle Angaben zu den belegten pruefung Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebroder gesondert bewertete mündliche bezeichnung Bei Bedarf kann hier die Bezeichnur beschreibung	schule ngaben zur Schule. s dokumentiert, werden in Blöcken zusammen auf mehrere Blöcke aufzuteilen. liese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, ifung, Kursart,) verzichtet wird. Zudem sollen. schulkurs Schulkurs Schulkursen des Schülers zusammen. Pruefungsergebnis nis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lee und schriftliche Prüfungen angegeben. String.Localized	0n gefasst. dass au die Re 0n 0n ernleistu 0n erden. 0n	Es wird en uf die Befühenfolge II.3.15 II.3.9 III.3.9 III.1.1	36 mpfohlen üllung der der XML- 39 34 sharbeiter	
Di lei Ku Le Di Me Ele	e Klasse Schule enthält allgemeine A istungen urse und Prüfungen, die dieses Zeugnistungen nicht ohne fachlichen Grund e Möglichkeit Blöcke zu bilden und deta-Daten einer Leistung (Art der Prüemente den üblichen Regelungen folg kurs Fasst alle Angaben zu den belegten pruefung Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebroder gesondert bewertete mündliche bezeichnung Bei Bedarf kann hier die Bezeichnur beschreibung	schule Ingaben zur Schule. Is dokumentiert, werden in Blöcken zusammen auf mehrere Blöcke aufzuteilen. Iliese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, ufung, Kursart,) verzichtet wird. Zudem sollgen. Schulkurs Schulkurs Schulkursen des Schülers zusammen. Pruefungsergebnis nis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lee und schriftliche Prüfungen angegeben. String.Localized Ing dieses Blocks mehrsprachig angegeben werden schriftliche String.Localized	0n gefasst. dass au die Re 0n 0n ernleistu 0n erden. 0n	Es wird en uf die Befühenfolge II.3.15 II.3.9 III.3.9 III.1.1	36 mpfohlen üllung der der XML- 39 34 sharbeiter	
Di lei Ku Le Di Me Ele	e Klasse Schule enthält allgemeine A istungen urse und Prüfungen, die dieses Zeugnisistungen nicht ohne fachlichen Grund e Möglichkeit Blöcke zu bilden und deta-Daten einer Leistung (Art der Prüemente den üblichen Regelungen folg kurs Fasst alle Angaben zu den belegten pruefung Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebroder gesondert bewertete mündliche bezeichnung Bei Bedarf kann hier die Bezeichnur beschreibung Bei Bedarf kann hier die Beschreibung Bei Bedarf kann hier die Beschreibung	schule Ingaben zur Schule. Is dokumentiert, werden in Blöcken zusammen auf mehrere Blöcke aufzuteilen. Iliese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, ufung, Kursart,) verzichtet wird. Zudem sollgen. Schulkurs Schulkurs Schulkursen des Schülers zusammen. Pruefungsergebnis nis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lee und schriftliche Prüfungen angegeben. String.Localized Ing dieses Blocks mehrsprachig angegeben werden schriftliche String.Localized	0n gefasst. dass au die Re 0n 0n ernleistu 0n erden. 0n erden. 0n	Es wird en uf die Befühenfolge II.3.15 II.3.9 III.3.9 III.1.1	36 mpfohlen üllung der der XML- 39 34 sharbeiter	

ndelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
	ungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. be mündliche und schriftliche Prüfungen angeg		ngen, Fac	charbeite
kursart	Code.Kursart	0n	II.2.17	25
Bezieht sich diese kombir	nierte Bewertung auf bestimmte Kursarten, ka	ann dies hier angeg	eben werd	den.
bezeichnung	String.Localized	0n	II.1.1	17
Bei Bedarf kann hier die E	Bezeichnung dieser kombinierten Bewertung	mehrsprachig ange	geben we	rden.
beschreibung	String.Localized	0n	II.1.1	17
Bei Bedarf kann hier meh	rsprachig beschrieben werden, wie die komb	inierte Bewertung b	erechnet	wird.
zu nutzen.	se zu kennzeichnen, sind auch die Eigenscha		echnungs	grundla
zu nutzen. emdsprachen		01		
zu nutzen. emdsprachen	rse zu kennzeichnen, sind auch die Eigenscha	01		
zu nutzen. emdsprachen		01		
zu nutzen. emdsprachen e Klasse Fremdsprache fas fremdsprache	est die Angaben zu den Sprachen zusammen,	01 in denen Kenntniss 0n	e erworbe	n wurde
zu nutzen. emdsprachen e Klasse Fremdsprache fas fremdsprache Die Klasse Fremdsprache	est die Angaben zu den Sprachen zusammen, Fremdsprache	01 in denen Kenntniss 0n	e erworbe	n wurde
zu nutzen. emdsprachen e Klasse Fremdsprache fas fremdsprache Die Klasse Fremdsprache men. beinhaltetLatinum Gibt an, ob dieses Zeugnis	sst die Angaben zu den Sprachen zusammen, Fremdsprache e fasst die Angaben zu den Sprachen in dene	in denen Kenntniss 0n en Kenntnisse erwor	e erworbe	n wurde 30 en zusa
zu nutzen. emdsprachen e Klasse Fremdsprache fas fremdsprache Die Klasse Fremdsprache men. beinhaltetLatinum Gibt an, ob dieses Zeugnis	sst die Angaben zu den Sprachen zusammen, Fremdsprache e fasst die Angaben zu den Sprachen in dene xs:boolean s das Latinum gemäß "Vereinbarung über das	in denen Kenntniss 0n en Kenntnisse erwor	e erworbe	n wurde 30 en zusa
zu nutzen. emdsprachen e Klasse Fremdsprache fas fremdsprache Die Klasse Fremdsprache men. beinhaltetLatinum Gibt an, ob dieses Zeugnis der Kultusministerkonfere beinhaltetGraecum Gibt an, ob dieses Zeu	st die Angaben zu den Sprachen zusammen, Fremdsprache e fasst die Angaben zu den Sprachen in dene xs:boolean s das Latinum gemäß "Vereinbarung über das enz vom 22.09.2005) einschließt.	01 in denen Kenntniss 0n en Kenntnisse erwor 01 s Latinum und das G 01 g über das Latinu	e erworbe	n wurde 30 en zusa Beschlu

II.A.3.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
XSC-0003-0	Der Vorname von Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
010-MUSS- Vorname	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:vorna- me[1]/xbd:name[1]))</pre>
XSC-0003-0	Der Familienname von Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
011-MUSS- Familiennam e	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:familienna- me[1]/xbd:name[1]))</pre>
XSC-0003-0	Der Geburtsort von Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
012-MUSS- Geburtsort	not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:geburtsort[1]/xbd:ort[1]))
XSC-0003-0	Das Geburtsdatum von Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
013-MUSS- Geburtstag	not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:datum[1]))
XSC-0003-0	Der Wohnort der Zeugnisinhabenden muss angegeben werden.
015-MUSS- Wohnort	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:anschrift[1]/xbd:wohnort[1]))</pre>

ID	Regel / XPath
	Der Name der Zeugnis ausstellenden Bildungseinrichtung muss angegeben werden.
100-MUSS- Bildungseinri chtungName	<pre>not(empty(xsc:schule[1]/xbd:name[1]/xbd:name[1]))</pre>



III Anhänge

III.A Codelisten



In diesem Abschnitt sind die in XSchule verwendeten Codelisten und ihre Inhalte aufgeführt.

III.A.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

Alle in XSchule genutzten Codelisten in alphabetischer Reihenfolge, die in mindestens einem Code-Datentyp genutzt werden (Typ der Codelistennutzung 1 bis 3). 1

Version

Die Version der Codeliste.

Code-Datentyp(en)

Die die jeweilige Codeliste nutzenden Code-Datentypen.¹

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
Abiturfach	2019	Code.Abiturfach
AktiveSchulenDE		Code.AktiveSchulenDE
ArtDerBemerkung	0.3	Code.ArtDerBemerkung
ArtDerSchulaufnahme	0.3	Code.ArtDerSchulaufnahme
ArtDerUnterrichtsteilnahme	0.3	Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme
Aufgabenfeld	1974	Code.Aufgabenfeld
BewertungsschemaAbitur	1972	Code.BewertungsschemaAbitur
Bildungsgang	0.3	Code.Bildungsgang
BrancheDesUnternehmens	0.3	Code.BrancheDesUnternehmens
Bundesland		Code.Bundesland
DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)	2	Code.GesetzlicherVertreter
Halbjahr	0.3	Code.Halbjahr
Impfschutz	0.3	Code.Impfschutz
Klassenstufe	4.0	Code.Klassenstufe
Krankheit	0.3	Code.Krankheit
Kursart	0.3	Code.Kursart
NQR/DQR	v.5.	Code.NQR-DQR
Nachpruefung	0.3	Code.Nachpruefung

¹Sofern in der Spalte "Code-Datentyp(en)" kein Eintrag vorhanden ist, bedeutet dies, dass der Standard die jeweilige Codeliste verwendet und dokumentieren möchte. Der die Codeliste nutzende Code-Datentyp ist jedoch nicht im Standard spezifiziert.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
Nachweisperiode	0.3	Code.Nachweisperiode
Schulprofil	0.3	Code.Schulprofil
TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	0.3	Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht
Versetzungstyp	0.3	Code.Versetzungstyp
Zeugnisart	0.3	Code.Zeugnisart

III.A.2 Details

III.A.2.1 Abiturfach

Diese Liste enthält von der KMK beschlossene Abiturfächer.

III.A.2.1.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Abiturfach
Name (kurz)	Abiturfach
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:abiturfach
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	2019
Beschreibung (Version)	Diese Liste enthält von der KMK beschlossene Abiturfächer.
Gültigkeit ab	2019-02-14

III.A.2.1.2 Daten

code (Code)	beschrei- bung-DE	map- ping-ISCEDF2013U	Beschreibung-EN	Mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/40	Agrartechnik mit Biologie	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0810	Agriculture	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/60	Arabisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/ARA
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/80	Bautechnik	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0730	Architecture and construction	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/100	Biologie	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0511	Biology	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/120	Chemie	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0531	Chemistry	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/140	Chinesisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/ZHO
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/160	Dänisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/DAN

code (Code)	beschrei- bung-DE	map- ping-ISCEDF2013U	Beschreibung-EN	Mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/180	Darstellen- des Spiel	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0215	Music and perfor- ming arts	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/200	Deutsch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0232	Literature and linguistics	https://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/DEU
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/220	Englisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/ENG
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/240	Ernährung	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0510	Biological and related sciences	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/260	Erziehungs- wissenschaft	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0111	Education science	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/280	Erziehungs- wissenschaf- ten (Pädago- gik/Psycho- logie)	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0188	Inter-disciplinary programmes and qualifications invol- ving education	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/300	Ethik	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0223	Philosophy and ethics	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/320	Evangeli- sche Religi- onslehre	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0221	Religion and theolo- gy	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/340	Farsi	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/PES
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/360	Französisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/FRA
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/380	Geographie	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0532	Earth Sciences	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/400	Geologie	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0532	Earth Sciences	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/420	Geschichte	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0222	History and archaeology	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/440	Gesundheit	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0910	Health	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/460	Griechisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/ELL
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/480	Grie- chisch-ortho- doxe Religi- onslehre	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Religion and theology	

code (Code)	beschrei- bung-DE	map- ping-ISCEDF2013U	Beschreibung-EN	Mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/500	Hebräisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/HEB
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/520	Informatik	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0611	Computer use	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/540	Islamischer Religionsun- terricht	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0221	Religion and theolo- gy	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/560	Israelitische Religionsleh- re	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0221	Religion and theolo- gy	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/580	Italienisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/ITA
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/600	Japanisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/JPN
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/620	Jüdische Religionsleh- re	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0221	Religion and theolo- gy	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/640	Katholische Religionsleh- re	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0221	Religion and theology	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/660	Kunst	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0213	Fine arts	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/680	Latein	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0232	Literature and linguistics	https://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/LAT
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/700	Lettisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/LAV
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/720	Litauisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/LIT
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/740	Mathematik	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0541	Mathematics	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/760	Musik	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0215	Music and perfor- ming arts	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/780	Neugrie- chisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/GRC

code (Code)	beschrei- bung-DE	map- ping-ISCEDF2013U	Beschreibung-EN	Mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/800	Nieder- deutsch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/NDS
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/820	Niederlän- disch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/NLD
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/840	Philosophie	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0223	Philosophy and ethics	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/860	Physik	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0533	Physics	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/880	Polnisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/POL
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/900	Portugie- sisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/POR
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/920	Psychologie	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0313	Psychology	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/940	Recht	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0421	Law	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/960	Rumänisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/RON
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/980	Russisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/RUS
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1000	Rus- sisch-ortho- doxe Religi- onslehre	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0221	Religion and theolo- gy	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1020	Schwedisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/SWE
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1040	Sorbisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/DSB
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1060	Sor- bisch/Wen- disch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/HSB

code (Code)	beschrei- bung-DE	map- ping-ISCEDF2013U	Beschreibung-EN	Mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1080	Sozialkun- de/Politik	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0312	Political sciences and civics	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1100	Sozialwis- senschaften	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0319	Social and beha- vioural sciences	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1120	Soziologie	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0314	Sociology and cul- tural studies	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1140	Spanisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/SPA
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1160	Sport	http://data.europa. eu/snb/isced-f/1014	Sports	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1180	Technik	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0799	Engineering, manu- facturing and con- struction	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1200	Tschechisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/CES
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1220	Türkisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/TUR
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1240	Ungarisch	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications. europa.eu/resour- ce/authority/langua- ge/HUN
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1260	Wirtschaft	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0311	Economics	
http://xschule.digital/def/ kmk/2019/code/abiturfach/1280	Wirtschafts- informatik	http://data.europa. eu/snb/isced-f/0619	Information and Communication Technologies	

Codelisten

III.A.2.2 AktiveSchulenDE

Liste der aktiven Schulen in Deutschland, die für einen Schulwechsel in Frage kommen.

III.A.2.2.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Liste der aktiven Schulen in Deutschland
Name (kurz)	AktiveSchulenDE
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:aktiveschulen-de
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	unbestimmt

Codelisten

III.A.2.3 ArtDerBemerkung

Liste "Art der Bemerkung" bildet häufige Bemerkungen ab, damit sie trotz ihres unstrukturierten Charakters besser strukturiert erfasst werden können.

III.A.2.3.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerBemerkung
Name (kurz)	ArtDerBemerkung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderbemerkung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Die Art der Bemerkung gibt an ob es sich um standardisierte Bemerkungen handelt, oder nicht.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.3.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_bemerkung/20	sonstige standardisierte Bemerkung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_bemerkung/10	freie Formulierung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_bemerkung/25	Äquivalenzbemerkung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_bemerkung/28	Rechtsgrundlage
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_bemerkung/40	allgemeine Beurteilung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_bemerkung/30	Arbeitsgemeinschaft
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_bemerkung/50	schulisches Engagement
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_bemerkung/55	außerschulisches Engagement

III.A.2.4 ArtDerSchulaufnahme

Die Art der Schulaufnahme gibt an, wie der Schüler aufgenommen wurde.

III.A.2.4.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerSchulaufnahme
Name (kurz)	ArtDerSchulaufnahme
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderschulaufnahme
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Hier muss eine Angabe zu Details der Schulaufnahme gemacht werden. Sollte keine Auskunft moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.4.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_schulaufnahme/regeleinschulung	Regeleinschulung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_schulaufnahme/vorzeitige_einschulung	vorzeitige Einschulung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/art_der_schulaufnahme/einschulung_nach_zurueckstellung	Einschulung nach Zurückstellung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/art_der_schulaufnahme/einschulung_mit_inklusion	Einschulung mit Inklusion
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_schulaufnahme/zurueckstellung_gewuenscht	Zurückstellung gewünscht
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/art_der_schulaufnahme/schulwechsel_ausserhalb_schulbezirk	Schulwechsel (außerhalb Schulbezirk)
http://xschule.digital/def/xschule/0. 3/code/art_der_schulaufnahme/ einschulung_schule_freier_traegerschaft	Einschulung Schule freier Trägerschaft
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_schulaufnahme/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_schulaufnahme/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_schulaufnahme/999	Wert nicht bekannt

III.A.2.5 ArtDerUnterrichtsteilnahme

Art der Teilnahme am Unterricht. Sollte keine Angabe möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.

III.A.2.5.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerUnterrichtsteilnahme
Name (kurz)	ArtDerUnterrichtsteilnahme
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderunterrichtsteilnahme
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Art der Teilnahme am Unterricht. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.5.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_unterrichtsteilnahme/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_unterrichtsteilnahme/freigestellt	freigestellt
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_unterrichtsteilnahme/freiwillig	freiwillig
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/ art_der_unterrichtsteilnahme/verpflichtend	verpflichtend

III.A.2.6 Aufgabenfeld

Die Codeliste enhält die einheitlichen Aufgabenfelder der allgemeinen Hochschulreife, die von der KMK festgelegt wurden.

Quelle: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/1974/1974_01_08-Zeugnis-Allg-Hochschulreife.pdf

III.A.2.6.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Aufgabenfeld
Name (kurz)	Aufgabenfeld
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:aufgabenfeld
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	1974
Beschreibung (Version)	Die Art des Zeugnisses gibt an um welche Zeugnisart es sich handelt.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.6.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/10	Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/20	Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/30	Mathematisch-naturwissenschaftlich technisches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/40	Facharbeit
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/50	Besondere Lernleistung
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/998	Wert nicht in Liste

III.A.2.7 BewertungsschemaAbitur

Das Bewertungsschema nach dem KMK Beschluss zur Umsetzung der Noten in Punkte gibt Aufschluss ueber die Umrechnung von Punkten, Noten und der Abbildung der Note in Wortschrift.

III.A.2.7.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	BewertungsschemaAbitur
Name (kurz)	BewertungsschemaAbitur
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:bewertungsschemaabitur
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	1972
Beschreibung (Version)	Das Bewertungsschema nach dem KMK Beschluss zur Umsetzung der Noten in Punkte gibt Aufschluss ueber die Umrechnung von Punkten, Noten und der Abbildung der Note in Wortschrift.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.7.2 Daten

code (Code)	beschreibung	note
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/15	sehr gut	1+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/14	sehr gut	1
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/13	sehr gut	1-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/12	gut	2+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/11	gut	2
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/10	gut	2-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/9	befriedigend	3+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/8	befriedigend	3
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/7	befriedigend	3-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/6	ausreichend	4+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/5	ausreichend	4
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/4	ausreichend	4-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/3	mangelhaft	5+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/2	mangelhaft	5

code (Code)	beschreibung	note
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/1	mangelhaft	5-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/code/bewertungsschema/0	ungenügend	6

III.A.2.8 Bildungsgang

Angabe des Bildungsganges an einer Schule. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.

III.A.2.8.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Bildungsgang
Name (kurz)	Bildungsgang
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:bildungsgang
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Angabe des Bildungsganges an einer Schule. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.8.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/bildungsgang/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/bildungsgang/999	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/bildungsgang/10	G8
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/bildungsgang/30	G9
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/bildungsgang/20	G8/G9

III.A.2.9 BrancheDesUnternehmens

Angabe des Wirtschafts- oder Geschaeftszweiges, dem das Unternehmen zugeordnet werden kann, mit dem sich das Kind auf Reisen befindet.

III.A.2.9.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	BrancheDesUnternehmens
Name (kurz)	BrancheDesUnternehmens
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:branchedesunternehmens
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Angabe des Wirtschafts- oder Geschaeftszweiges, dem das Unternehmen zugeordnet werden kann, mit dem sich das Kind auf Reisen befindet.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.9.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/branchedesunter-nehmens/zirkusangehoerige	Zirkusangehörige
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/branchedesunter-nehmens/999	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/branchedesunter-nehmes/binnenschiffer	Binnenschiffer
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/branchedesunter-nehmens/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/branchedesunter-nehmens/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/branchedesunter-nehmens/schausteller	Schausteller

III.A.2.10 Bundesland

Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Zusammenschluss von Bundesländern. Die meisten Bundesländer umfassen mehrere Kreise und Bezirke. Diese Codeliste stellt die deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes dar. Dieser Code ist auch Bestandteil des Amtlichen Gemeindeschlüssels (AGS).

III.A.2.10.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Die deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes
Name (kurz)	Bundesland
Kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:bundesland
Herausgeber	Statistisches Bundesamt, Wiesbaden (Destatis)
Version	unbestimmt

III.A.2.11 DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)

Mit dieser Schlüsseltabelle wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.

III.A.2.11.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert	
Name (lang)	Gesetzlicher Vertreter	
Name (kurz)	DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)	
Kennung	urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:gesetzlicher.vertreter	
Herausgeber	Koordinierungsstelle für IT-Standards (KoSIT)	
Version	2	

III.A.2.11.2 Daten

key (key)	name (name)
1	Vater
2	Mutter
3	anderer gesetzlicher Vertreter (natürliche Person)
4	anderer gesetzlicher Vertreter (juristische Person)
5	Betreuer mit Einwilligungsvorbehalt, der sich auf die Aufenthaltsbestimmung erstreckt (siehe § 309 Absatz 2 des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17. Dezember 2008 (BGBI. I S. 2586, 2587) in der jeweils gültigen Fassung)

III.A.2.12 Halbjahr

Die Codeliste bildet die möglichen Halbjahre ab.

III.A.2.12.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Halbjahr
Name (kurz)	Halbjahr
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:halbjahr
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Der Schulkurs kann im ersten oder zweiten Halbjahr des Schuljahres stattfinden.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.12.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/halbjahr/2halbjahr	2. Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/halbjahr/1halbjahr	1. Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/halbjahr/ganzes_jahr	Ganzes Jahr

III.A.2.13 Impfschutz

Hier können Angaben über den Impfschutz von Schüler:innen gemacht werden.

III.A.2.13.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Impfschutz
Name (kurz)	Impfschutz
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:impfschutz
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Mit dem impfschutz wird angegeben, ob ein Kind geimpft wurde oder nicht bzw. aus welchem Grund keine Angabe ueber die Impfung vorliegt.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.13.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/impfschutz/vorhanden	vorhanden
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/impf-schutz/nicht_vorhanden	nicht vorhanden
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/impfschutz/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/impfschutz/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/impfschutz/999	Wert nicht bekannt

III.A.2.14 Klassenstufe

Die Angabe Klassenstufe gibt Aufschluss über die jeweilige Stufe. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Klassenstufe (1-13) angeben zu können.

III.A.2.14.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Klassenstufe
Name (kurz)	Klassenstufe
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:kds:codeliste:klassenstufe
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	4.0
Beschreibung (Version)	Die Angabe KlassenstufeBeginn gibt Aufschluss ueber das Einsetzen der Fremdsprache. In den Anwendungsfaellen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangsbzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Klassenstufe (1-13) angeben zu koennen.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.14.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_0	Klassenstufe 0
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_1	Klassenstufe 1
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_2	Klassenstufe 2
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_3	Klassenstufe 3
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_4	Klassenstufe 4
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstu- fe/klassenstufenuebergreifende_klasse-primarstufe	Klassenstufenübergreifende Klasse-Primarstufe
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_5	Klassenstufe 5
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_6	Klassenstufe 6
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_7	Klassenstufe 7
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_8	Klassenstufe 8
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_9	Klassenstufe 9
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/klassenstufe_10	Klassenstufe 10
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstu- fe/klassenstufenuebergreifende_klasse-sekundarstufe_l	Klassenstufenübergreifende Klasse-Sekundar- stufe I

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstu-fe/klassenstufenuebergreifende_klasse-primar_und_sek_l	Klassenstufenübergreifende Klasse-Primar und Sek I
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/einfuehrungsphase	Einführungsphase
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/qualifi-kationsphase_1	Qualifikationsphase 1
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstufe/qualifi-kationsphase_2	Qualifikationsphase 2
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstu- fe/klassenstufenuebergreifende_klasse-sek_II	Klassenstufenübergreifende Klasse-Sek II
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstu-fe/klassenstufenuebergreifende_klasse-sek_l_und_sek_II	Klassenstufenübergreifende Klasse-Sek I und Sek II
http://xschule.digital/def/kmk/kds/4.0/code/klassenstu- fe/keiner_klassenstufe/keinem_schuljahrgang_zugeordnet	keiner Klassenstufe/keinem Schuljahrgang zugeordnet

III.A.2.15 Krankheit

Liste von Krankheiten, zu denen ein impfschutz erhoben wird.

III.A.2.15.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Krankheit
Name (kurz)	Krankheit
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:krankheit
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Liste von Krankheiten, zu denen ein impfschutz erhoben wird.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.15.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/krankheit/masern	Masern

III.A.2.16 Kursart

Die Leistung kann in einer bestimmen Kursart erbracht werden. Die Kursarten werden zwischen Grundund Leistungskurs unterschieden.

III.A.2.16.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Kursart
Name (kurz)	Kursart
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:kursart
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Die Leistung kann in einer bestimmen Kursart erbracht werden. Die Kursarten werden zwischen Grund- und Leistungskurs unterschieden.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.16.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/kursart/grundkurs	Grundkurs
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/kursart/leistungskurs	Leistungskurs
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/kursart/pflichtkurs	Pflichtkurs
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/kursart/wahlpflicht-kurs	Wahlpflichtkurs
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/kursart/wahlkurs	Wahlkurs
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/kursart/vertiefungsfach	Vertiefungsfach

III.A.2.17 NQR/DQR

Der Europäische Qualifikationsrahmen (EQR) ist eine europäische Initiative zur besseren Vergleichbarkeit der Bildungsabschlüsse in Europa. Er ist ein Bezugsrahmen, mit dem die Qualifikationssysteme und -rahmen verschiedener Länder miteinander vergleichbar gemacht werden. Der Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) ist ein nationaler Qualifikationsrahmen (NQR), mit dessen Hilfe alle Qualifikationen des deutschen Bildungssystems den acht Niveaus des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR) zugeordnet werden können.

Offizielle Dokumente und weitergehende Informationen über die Gremienstruktur für die deutsche Umsetzung können hier abgerufen werden: https://www.dgr.de/dgr/de/der-dgr/der-dgr node.html

XSchule verwendet die Version, die vom EU Publication Office technisch zur Verfügung gestellt wird. Der zu verwendende Schlüssel ist die URI des gewünschten Eintrags, der über den Button "Browse content" gefunden werden kann. Im Folgenden wird ein Auszug zur Verfügung gestellt:

- DQR Niveau 2 : http://data.europa.eu/snb/gdr/c c71cce15
- DQR Niveau 3: http://data.europa.eu/snb/gdr/c c37d888a
- DQR Niveau 4: http://data.europa.eu/snb/qdr/c 12a84182
- DQR Niveau 5 : http://data.europa.eu/snb/qdr/c bd9f8e42

III.A.2.17.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nationaler Qualifikationsrahmen
Name (kurz)	NQR/DQR
Kennung	urn:xbildung-de:publicationsoffice-eu:taxonomie:nqr-dqr
Herausgeber	Technisch: Publications Office of the European Union; Inhaltlich: Directorate-General for Employment, Social Affairs and Inclusion (PO.EU for DG EMPL)
Version	v.5.

III.A.2.18 Nachpruefung

Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachpruefung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt.

III.A.2.18.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nachpruefung
Name (kurz)	Nachpruefung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachpruefung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Angaben zur Nachpruefung.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.18.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/nachprue-fung/freiwillige_nachpruefung	freiwillige Nachpruefung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/nachprue-fung/verpflichtende_nachpruefung	verpflichtende Nachpruefung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/nachpruefung/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/nachpruefung/999	Wert nicht bekannt

III.A.2.19 Nachweisperiode

Die Nachweisperiode gibt an um welchen Zeitraum es sich handelt.

III.A.2.19.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nachweisperiode
Name (kurz)	Nachweisperiode
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachweisperiode
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Die "nachweisperiode" beinhaltet Angaben zum konkreten Gueltigkeitszeitraum fuer das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis).
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.19.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/nachweisperiode/jahr	Jahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/nachweisperiode/halbjahr	Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/nachweisperiode/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/nachweisperiode/semester	Semester
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/nachweisperiode/trimester	Trimester

III.A.2.20 Schulprofil

Angabe zum Schulprofil der jeweiligen Schule.

III.A.2.20.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Schulprofil
Name (kurz)	Schulprofil
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:schulprofil
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Angabe der Festlegung einer Schule auf eine bestimmt Ausbildungsrichtung bzw. verschiedene Schulzweige. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.20.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/schulprofil/musik	Musik
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/schulprofil/sport	Sport
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/schulprofil/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/schulprofil/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt

III.A.2.21 TeilnahmeGemeinsamerUnterricht

Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.

III.A.2.21.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	TeilnahmeGemeinsamerUnterricht
Name (kurz)	TeilnahmeGemeinsamerUnterricht
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:teilnahmegemeinsamerunterricht
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.21.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/zielgleich	Zielgleich
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/zieldifferent	Zieldifferent
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/999	Wert nicht bekannt

III.A.2.22 Versetzungstyp

Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.

III.A.2.22.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Versetzungstyp
Name (kurz)	Versetzungstyp
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:versetzungstyp
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht. Sollte keine Angabe moeglich sein, wird der Grund dafuer angegeben.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.22.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/versetzungstyp/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/versetzungstyp/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/versetzungstyp/ja	Ja
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/versetzungstyp/nein	Nein
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/versetzungs-typ/nein_mit_nachpruefung	Nein mit Nachpruefung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/versetzungs-typ/ja_durch_konferenzbeschluss	Ja durch Konferenzbeschluss
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/versetzungs-typ/nein_mit_schulformwechsel	Nein mit Schulformwechsel
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/versetzungs-typ/nein_und_keine_nachpruefung_mehr	Nein und keine Nachpruefung mehr
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/versetzungs-typ/keine_versetzungsbemerkung	Keine Versetzungsbemerkung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/versetzungstyp/999	Wert nicht bekannt

III.A.2.23 Zeugnisart

Liste der möglichen Zeugnisarten.

III.A.2.23.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Zeugnisart
Name (kurz)	Zeugnisart
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:zeugnisart
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.3
Beschreibung (Version)	Die Art des Zeugnisses gibt an um welche Zeugnisart es sich handelt.
Gültigkeit ab	2022-02-22

III.A.2.23.2 Daten

code (Code)	beschreibung
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/zeugnis-art/abschlusszeugnis	Abschlusszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/zeugnisart/abgangs-zeugnis	Abgangszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/zeugnisart/halbsjahreszeugnis	Halbjahreszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/zeugnisart/jahres-zeugnis	Jahreszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/zeugnisart/zwischenzeugnis	Zwischenzeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.3/code/zeugnis-art/vorlaeufiges_zeugnis	Vorlaeufiges Zeugnis

III.B Glossar



Begriff	Beschreibung		
Digitalisierungslabor	Digitalisierungslabore sind eigenständige Projekte, bei denen in interdisziplinären Teams aus Fachexpert:innen der Verwaltung, Designer:innen, IT- sowie, Usability-Expert:innen und Nutzer:innen innovative Lösungen zur Digitalisierung der Verwaltungsleistungen entwickelt werden. Im Rahmen des Vorhabens XSchule sind die bereits abgeschlossenen Digitalisierungslabore Schulaufnahme und Schulzeugnisse relevant.		
eIDAS	Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG. In der Verordnung, die in der Bundesrepublik Deutschland mit dem elDAS-Durchführungsgesetz vom 29.07.2017 im nationalen Recht umgesetzt wurde, wird europaweit der Einsatz von Vertrauensdiensten bzw. die elektronische Identifizierung geregelt.		
Governance	Governance bezeichnet im allgemeinen die Steuerung und Regelung im Sinne von Strukturen (Aufbauund Ablauforganisation) einer politisch-gesellschaftlichen Einheit oder Organisation. In diesem Fall bezieht sich der Begriff Governance vor allem auf die effektive Zusammenarbeit verschiedener Verwaltungsbereiche und –ebenen, beispielweise in Hinblick auf die hoheitliche Pflege bestehender Datenaustausch-Spezifikationen.		
Hochschulzugangsberechtigung	Die Hochschulzugangsberechtigung kann auf verschiedene Arten erworben werden. Zu einer Hochschulzugangsberechtigung zählen die Allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder eine gleichwertige, anerkannte Zugangsberechtigung.		
Interoperabilität	Als Interoperabilität wird die Fähigkeit zum Zusammenspiel (möglichst nahtlos und effizient) verschiedener Systeme, Techniken oder Organisationen bezeichnet.		
Mapping	Unter (Daten-)Mapping wird das Verknüpfen oder die Zuordnung von Feldern verschiedener Datenbanken verstanden.		
Nomenklatur	Eine Nomenklatur ist eine strukturierte und umfassende Sammlung sich gegenseitig ausschließender Kategorien/Benennungen. Diese werden häufig in einer Hierarchie dargestellt, die sich in den zugeordneten Kodes erkennen lässt (siehe Thesaurus).		

Begriff	Beschreibung			
Referenzklassifikation	Referenzklassifikationen können als Muster für die Erstellung oder Überarbeitung von Klassifikationen verwendet werden, sowohl hinsichtlich Aufbau als auch hinsichtlich der Inhalte der Klassifikationspositionen. Referenzklassifikationen beruhen auf internationalen Übereinkünften und sind als Leitlinien zur Erstellung abgeleiteter Klassifikationen empfohlen worden, wodurch sie eine breite Akzeptanz und amtliche Zustimmung erfahren.			
Schuljourney	Die Schuljourney bezeichnet die Reise eines Schülers entlang der Lebenslage Schule durch das Schulverwaltungswesen, sie bildet demnach ab welche Stationen ein Schüler während der gesamten Schullaufbahn durchläuft.			
Schulwechsel	Unter dem Begriff Schulwechsel lassen sich zwei Anwendungsfälle unterscheiden. Zum Ersten der reguläre Schulwechsel nach der Primarstufe in die Sekundarstufe I. Zum Zweiten wird unter dem Begriff auch der (bundesländerübergreifende) Schulwechsel zwischen zwei Schulen der gleichen Schulform (z.B. Wechsel von Grundschule in Bundesland A an die Grundschule in Bundesland B) verstanden sowie der Wechsel zwischen den Schulformen innerhalb der Sekundarstufe I/II (z.B. von Realschule auf Gymnasium).			
Taxonomie	Eine Taxonomie ist ein Klassifikationsschema, mithilfe dessen Objekte nach bestimmte Kriterien klassifiziert werden.			
Thesaurus	Bei einem Thesaurus handelt es sich in der Dokumentationswissenschaft um eine hierarchische Nomenklatur, dessen Begriffe durch Relationen miteinander verbunden sind.			

III.C Versionshistorie



In der Versionshistorie werden die Änderungen der aktuellen Version zur Vorversion der Spezifikation dargestellt.

Version 0.2 zur Version 0.3

III.C.1 Version 0.3

Veröffentlichungsdatum: 5. August 2022 Veränderungen zur vorherigen Version:

1. Allgemein:

Abiturzeugnis und "generisches" Zeugnis nach Workshops inkl. Instanzdateien überarbeitet

XSC-170: Schematron-Regeln für Zeugnisse als PoC angelegt

XSC-168: Klasse Schueler nach Anwendungsfall aufgespalten

XSC-167 i.V.m. 160, 158: Codeliste ArtDerBemerkung und Klasse Bemerkung überarbeitet

XSC-166: Aufbau der XSC Spezifikation an XBD und XHS angeglichen

XSC-163: Fremdsprache in Schulkurs aufnehmen und Inhalte überarbeitet

XSC-151: Klasse Unterrichtsteilnahme überarbeitet

XSC-149: Tag des (geplanten) Wechsels in Wechselnachricht aufgenommen

XSC-135: Klasse pruefungsergebnis erweitert um kursart LK/GK und Beschreibung überarbeitet

XSC-134: Codeliste Bildungsgang Wert g8/g9 ergänzt

XSC-127: DQR/EQR als Publications Office URIs und Liste vom Typ II angelegt

XSC-125 i.V.m. 130: Instanzdatei des Zeugnisses um Signatur erweitert

XSC-124: ArtDerHZB von Code in String.Localised geändert

XSC-115: Codeliste Auskunftssperre ausgebaut

XSC-109: Genericode-Listen werden ohne Dateinamen-Versionierung veröffentlicht